



Fischamender **STADTBOTE**

Dezember 2018 / 29. Jahrgang – Nr. 6



Frohe Weihnachten

wünschen Bürgermeister Mag. Thomas Ram und die Gemeindevertreter!

Stadtamt Fischamend



Gregerstraße 1, 2401 Fischamend
 Telefon: 02232 / 763 23, Fax: 02232 / 763 28
 E-Mail: amt@fischamend.gv.at
 Internet: www.fischamend.gv.at
 Parteienverkehr: MO bis DO 07.30 - 12.00,
 DI zusätzlich 16.00 - 19.00 Uhr, FR 07.30 - 13.00 Uhr

Bürgermeister Mag. Thomas Ram

Sprechstunden: nach telefonischer Vereinbarung unter 02232 / 763 23-20

E-Mail: buerglermeister@fischamend.gv.at

Vizebürgermeister Ing. Gerald Baumgartlinger

Sprechstunden: nach telefonischer Vereinbarung unter 02232 / 763 23-20

E-Mail: vizebuerglermeister@fischamend.gv.at

Amtsleitung

Controlling, Personalangelegenheiten, Finanzplanung

Stadtamtsdirektor Otto Eggendorfer

Tel. DW 12

E-Mail: otto.eggendorfer@fischamend.gv.at

Abteilung I – Allgemeine Verwaltung

Leitung:

Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Umweltförderungen, Soziales

Gabriele Graef

Tel. DW 11

E-Mail: gabriele.graef@fischamend.gv.at

Meldewesen und Wahlen

Katja Drozd

Tel. DW 35

E-Mail: katja.drozd@fischamend.gv.at

Sporthalle, Müllangelegenheiten, Formulare für Soziales

Andreas Iwanitza

Tel. DW 13

E-Mail: andreas.iwanitza@fischamend.gv.at

Fundwesen, Seniorenurlaub, Badekarten, Taxijetons

Barbara Laschitz

Tel. DW 23

E-Mail: barbara.laschitz@fischamend.gv.at

Abteilung II – Buchhaltung

Leitung:

Kassenwesen, Rechnungswesen

Sabine Sendziak

Tel. DW 14

E-Mail: sabine.sendziak@fischamend.gv.at

Abgabeneinhebung

Ingrid Fikinger

Tel. DW 16

E-Mail: ingrid.fikinger@fischamend.gv.at

Doris Rissaweg

Tel. DW 19

E-Mail: doris.rissaweg@fischamend.gv.at

Personalwesen, Lohnverrechnung

Gabriele Weis

Tel. DW 15

E-Mail: gabriele.weis@fischamend.gv.at

Abteilung III – Bauamt, Liegenschaft & Wohnhausverwaltung

Leitung:

Christine Cejka

Tel. DW 24

E-Mail: christine.cejka@fischamend.gv.at

Florian Ceyka

Tel. DW 32

E-Mail: florian.cejka@fischamend.gv.at

Karin Köstinger

Tel. DW 34

E-Mail: karin.koestinger@fischamend.gv.at

Stadtrat Thomas Bäuml

Tel. DW 33

E-Mail: stadtrat.baeml@fischamend.gv.at

Abteilung IV – Kultur und Öffentlichkeitsarbeit

Leitung:

Sekretariat Bürgermeister, Bürgerservice, Homepagebetreuung, Buchverkauf

Eva Weinzierl

Tel. DW 20

E-Mail: eva.weinzierl@fischamend.gv.at

Sekretariat Stadtamtsdirektor, Veranstaltungen

Doris Reinthaler

Tel. DW 22

E-Mail: doris.reinthaler@fischamend.gv.at

Pressereferent

Tom Klinger

Tel. 0664 88 10 95 07

E-Mail: presse@fischamend.gv.at

Stadtbote

Printline, Martin Weichselberger

E-Mail: stadtbote@printline.at

Wirtschaftshof

Leitung:

Christian Kugler

Tel. 02232 / 764 60

E-Mail: christian.kugler@fischamend.gv.at

Bestattung

Leitung:

Helmut Belanyecz

Tel. 02232 / 765 80

E-Mail: bestattung@fischamend.gv.at

Friedhofsverwaltung

Leitung:

Michael Burger

Tel. 0664 / 886 207 65

E-Mail: friedhofsverwaltung@fischamend.gv.at



6. HORTGRUPPE ERÖFFNET!

Fischamend investiert stets in den Ausbau der Kinderbetreuung! Der Hort wurde ausgebaut und vor kurzem ging die 6. Hortgruppe in Betrieb!

Seite 4



LÄRMSCHUTZWALD.

Um die hohe Lebensqualität in Fischamend zu erhalten, wird ein Wald gepflanzt, der nicht nur als Naturraum, sondern auch als Lärmschutz dient.

Seite 7



WEIHNACHTEN IN FISCHAMEND!

Fischamend hat vieles zu bieten – vor allem in der Weihnachtszeit! Ob Weihnachtsmarkt, Konzert oder Veranstaltung – für jeden ist etwas dabei!

Seite 10

HEIZKOSTENZUSCHUSS.



Auch für diese Wintersaison gibt es wieder die Möglichkeit für sozialbedürftige FischamenderInnen einen Heizkostenzuschuss zu beantragen.

Der Zuschuss wurde in der Gemeinderatssitzung am 20.11.2018 in Höhe von € 183,- beschlossen. Das Amt der NÖ Landesregierung gewährt ebenfalls einen einmaligen Zuschuss in Höhe von € 135,-. Nähere Informationen und Anträge dafür erhalten Sie im Stadtamt in der Abteilung I, unter www.fischamend.gv.at oder telefonisch unter 02232 / 763 23-11.

WEIHNACHTSZUWENDUNGEN AN FISCHAMENDER SENIORINNEN.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Fischamend hat am 20.11.2018 eine Weihnachtszuwendung in Höhe von € 250,- an Fischamender PensionistInnen der Jahrgänge 1943 und früher, welche den Richtlinien des Heizkosten-

zuschusses entsprechen, beschlossen.

Die Richtlinien des Heizkostenzuschusses können Sie unter www.fischamend.gv.at oder im Stadtamt erfahren. Dort erhalten Sie auch die Antragsformulare.

IMPRESSUM: EIGENTÜMER: Stadtgemeinde Fischamend; HERAUSGEBER: Bürgermeister Mag. Thomas Ram; CHEFREDAKTEUR: Prof. Adalbert Melichar, 2401 Fischamend; REDAKTION: Stadtamt, Telefon (02232) 763 23, DW 20; ANSCHRIFT: 2401 Fischamend, Gregerstraße 1; MEDIENINHABER UND VERLEGER: Stadtgemeinde Fischamend, Bürgermeister Mag. Thomas Ram; LAYOUT, GESTALTUNG UND REDAKTIONELLE ÜBERARBEITUNG: K2-Design, Karin Weichselberger; PRODUKTION: Printline, Martin Weichselberger, Wieseng.13, 2333 Leopoldsdorf; ERSCHENUNGSORT, VERLAGS POSTAMT: 2401 Fischamend;

LIEBE FISCHAMENDERINNEN UND FISCHAMENDER!



In Kürze neigt sich wieder ein erfolgreiches Jahr für unsere Heimatgemeinde dem Ende zu. **Zusammenfassend hat sich unsere Stadt 2018 überaus positiv weiterentwickelt.**

Das belegen viele Beispiele, wie der einstimmige Beschluss für ein neues Seniorenhaus im Zentrum, die Eröffnung der neuen Hortgruppe, der Ausbau unseres First Responder Systems, der Start des Volksschulzubaues und vieles mehr.

Diesen erfolgreichen Weg gilt es fortzusetzen. Deshalb investieren wir

auch in den nächsten Jahren bewusst in wichtige Projekte und setzen wesentliche Akzente für die Zukunft unserer Stadt. So wird das neue Ökologiekonzept dafür sorgen, dass Fischamend auch in Zukunft eine lebens- und liebenswerte Stadt bleibt.

Durch das neue Seniorenhaus werden unsere älteren MitbürgerInnen ihren Lebensabend mit Freude in ihrer Heimatstadt verbringen können. Die neue Volksschule wird dafür sorgen, dass unsere Kinder optimale Bedingungen vorfinden.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen, die konstruktiv an der positiven Entwicklung unserer Stadt mitarbeiten. Nur gemeinsam und miteinander können wir die Herausforderungen der Zukunft meistern und den erfolgreichen Weg der vergangenen Jahre fortsetzen. Als unabhängiger Bürgermeister werde ich diesen Weg der Zusammenarbeit und des Miteinanders im Sinne unserer gesamten Bevölkerung auch weiterhin fortsetzen.

Das versichere ich Ihnen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest. Fürs neue Jahr wünsche ich Ihnen Erfolg, Glück und besonders Gesundheit.

Ihr Bürgermeister, Mag. Thomas Ram

DAS SENIORENZENTRUM SUCHT EINE HEIMHILFE IN TEILZEIT.



Das Seniorenzentrum Fischamend bietet insgesamt 30 Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause. In der Einrichtung werden die Senioren rund um die Uhr durch unser qualifiziertes Personal gepflegt und versorgt. Zur Ausstattung der Zimmer zählen sowohl die modernen Pflegebetten als auch ein eigenes Badezimmer. Im Mittelpunkt des Seniorenzentrums steht der Mensch, bei der

täglichen Arbeit wird größter Wert auf Einfühlungsvermögen und Respekt gelegt, weshalb das Haus von einem menschlichen und herzlichen Klima geprägt ist.

BEWERBUNG ALS HEIMHILFE IN TEILZEIT.

Zur Verstärkung des Teams wird ab sofort eine/n Heimhilfe in Teilzeit von 10-15 Stunden pro Woche gesucht. Bewerbung an:

Martina Aichelburg-
Rumerskirch MBA
Heim- und Pflegedienstleitung
Seniorenzentrum Fischamend
Schützweg 1, 2401 Fischamend
martina.aichelburg@seniorenzentrum-fischamend.at



SEHR GEEHRTE LESERINNEN UND LESER!



„TUE GUTES UND REDE DARÜBER.“

Man fühlt sich so richtig wohl, wenn man auch eine gute Nachricht in die Tastatur klopfen kann. Die schlechten Nachrichten strömen ohnehin ungefiltert aus allen möglichen Kanälen tagtäglich auf uns ein. Ja, warum strapaziere ich an dieser Stelle eigentlich das gängige Sprichwort „Tue Gutes und rede darüber“?

Nun, es geht um Ehrenamtlichkeit und soziales Engagement in der Stadt. Unser Bürgermeister und die Stadtgemeinde planen nämlich im kommenden Jahr jene Mitbewohnerinnen und Mitbewohner, die sich durch eine länger währende ehrenamtliche soziale Tätigkeit im Sinne ihrer Mitmenschen in der Stadt verdient gemacht haben, vor den Vorhang zu holen und öffentlich zu ehren und auszuzeichnen. Das Besondere an dieser Aktion: Die zu Ehrenden sollen seitens der Bevölkerung namhaft gemacht werden!

Näheres können Sie in dieser Ausgabe unter dem Thema „City Talk“ in Erfahrung bringen. Mit dieser Frohbotschaft darf ich meine allerbesten Wünsche zum kommenden Weihnachtsfest und zur Jahreswende – auch im Namen meines Teams – an Sie ganz persönlich und an die gesamte Leserschaft des Stadtboten zum Ausdruck bringen. Bleiben Sie uns, wie bisher, auch im kommenden Jahr gewogen!

Mit besten Grüßen!

Prof. Adalbert Melichar, Chefredakteur

REDAKTIONSSCHLUSS KOMMENDE AUSGABE: DONNERSTAG 14.02.2019.

Beiträge für die kommende Ausgabe richten Sie bitte an STADTBOTE@PRINTLINE.AT

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Beiträge zu kürzen. Später eingelangte Beiträge können nicht mehr angenommen werden. Wir bitten um Verständnis!

EINLADUNG ZUM WEIHNACHTSKONZERT DER ARBESTHALER TRACHTENKAPELLE.

Weihnachtskonzert
der Arbesthaler Trachtenkapelle

Montag, 24.12.2018
10.00 – 12.00 Uhr
am Hauptplatz
Catering: Josef Lindberger

Auf Ihr Kommen freut sich die
Stadtgemeinde Fischamend und
Bgm. Mag. Thomas Ram!

NOCH MEHR AUSTOBBEN IM HORT!

Generationenstadt, Kinderstadt: Vor allem die Kleinen brauchen viel Platz, um sich austoben zu können. Spaß, Bewegung, eine liebevolle Betreuung: Im Fischamender Hort gibt's jede Menge davon. Und noch mehr – dort wurde vor kurzem die 6. Hortgruppe eröffnet.

FREUDE BEI DEN KIDS.

Die euphorischen Mädchen und Buben nahmen den zusätzlichen Raum sofort in Beschlag. Mit Disco, Schminken, ausgelassener Stimmung und einem Ständchen davor.

Und die tadellos aufgesagten Strophen waren nicht von schlechten Eltern: „Im Jänner gab es Anmeldungen wie Sand am Meer, es musste dringend eine neue Gruppe her. Für die Gemeinde war klar, Platz ist ja nun wirklich da. Also musste unser Turnsaal weichen, dieser Platz sollte mehr als reichen ... Danke an die Gemeinde und Bürgermeister Thomas Ram, du kümmerst dich wirklich um unseren Kinderkram!“

Vor der Eröffnungsrede holen sich die Kids noch Autogramme von ihrem Bürgermeister, was selbst den Polit-Profi überraschte: „Damit habe ich nicht gerechnet. Aber es ist schön zu sehen, wie sich unser Nachwuchs über den zusätzlichen Platz durch die neue sechste Hortgruppe freut.“



HERAUSRAGEND: HORTBETRIEB AUCH ZUR FERIEENZEIT.

Die Generationenstadt Fischamend kümmert sich nahezu das ganze Jahr über um ihre tollen Kids. Nicht selbstverständlich für eine Gemeinde, die diesen Service auch an schulautonomen Tagen sowie in den Ferien anbietet.

„Unsere Kinder sind in besten Händen. Ausflüge, Ferienspiel, Sport und Spaß im großen Garten und viele andere unterhaltsame Aktivitäten für die Kinder sorgen dafür, dass Eltern beruhigt ihrer Arbeit nachgehen“, weiß auch Bürgermeister Thomas Ram um die unschätzbaren Vorteile einer guten Kinderbetreuung wie sie in Fischamend seit Jahren Schritt um Schritt aufgebaut wird.

Von der gemeinsamen Eröffnungsfeier mit den Kindern ebenfalls schwer begeistert waren unter anderem die Stadträte Thomas Bäuml, Michael Burger, Josef Jäger, Pfarrer Ivica Stankovic und NÖ-Kindergarteninspektorin Elisabeth Melichar.

Alle spürten, dass die Kinder schon voll in Weihnachtsstimmung waren. Die neue 6. Gruppe war da wie ein erstes Geschenk ...

BESTMÖGLICHE BETREUUNG DER KIDS!

Im Hort werden täglich bis zu 125 Kinder von Leiterin Martina Mayer und ihrem Team betreut. 14 Mitarbeiterinnen sorgen dafür, dass die Mädchen und Buben brav ihre Aufgaben machen und natürlich bestens verköstigt werden.

„Gesunde Ernährung ist auch bei uns ganz wichtig. Und natürlich Bewegung, wofür es sogar einen eigenen Spielraum gibt, in dem es ziemlich rund geht“, teilt die Hortchefin die unbekümmerte Freude am Hüpfen, Purzelbäume machen und Herumtollen.

MEHR VOLKSSCHULKLASSEN, MEHR PLATZ FÜR MUSIKSCHULE.

Gute Bildung als wichtige Basis für eine bessere Zukunft erfordert auch eine entsprechende Ausstattung von Schulen. Um den Mädchen und Buben einen gelungenen Auftakt in der Volksschule zu ermöglichen, hat Fischamend einen Zubau errichtet, an dem noch bis Sommer 2019 fleißig gearbeitet wird.

DER AUSBAU SCHAFFT MEHR UNTERRICHTSRÄUME FÜR DIE KINDER.

Zwei Stockwerke mit vier großen Klassenzimmern stehen ab dem kommenden Herbstsemester zur Verfügung. „Damit schaffen wir mehr Platz für die Volksschüler, aber auch für die Musikschule“, freut sich Fischamends Bürgermeister Thomas Ram.

MUSIKSCHULE ERHÄLT EIGENEN ZUGANG!

Der neue Trakt verfügt über einen Aufzug, einen barrierefreien Zugang und einen eigenen Eingang im Erdgeschoss, wo künftig der Nachwuchs der Musikschule außerhalb der Schulzeiten zu seinem eigenen Bereich gelangt.

Bildungsstadtrat Thomas Bäuml: „Neben dem Aufzug kommt eine versperrbare Glastüre, so dass

Musikschüler und externe Besucher nicht in die Volksschule gelangen.“ Im ersten Stock wird ebenfalls ein Übergang gebaut, damit die Kinder kürzere Wege zwischen den Klassen haben.

DIE INVESTITION IN DIE SCHULEN IST EINE INVESTITION IN DIE ZUKUNFT UNSERER KINDER!

Mit Kosten von rund fünf Millionen Euro zählt das Projekt derzeit zu den größeren Projekten. Aber als Kinderstadt und Generationenstadt stehen Investitionen in Hort, Schule und Seniorenzentrum in Fischamend ganz oben auf der Prioritätenliste.

Die 700 zusätzlichen Quadratmeter sind auch Volksschuldirektorin Petra Vorderwinkler und ihrem Team hochwillkommen: „Da macht der Unterricht allen noch mehr Spaß.“



GEDICHT ZUR ERÖFFNUNG DER 6. HORTGRUPPE

*Im Jänner gab es Anmeldungen
wie Sand am Meer, es musste
dringend eine neue Gruppe her.*

*Für die Gemeinde war klar,
Platz ist ja nun wirklich da.*

*Also musste unser Turnsaal
weichen, dieser Platz sollte
mehr als reichen.*

*Die Planung und Gestaltung
begann, die Möbel brachte
dann der Fachmann.*

*Es wurde gebohrt, geschleppt,
geschwitzt, gesägt,
diese Zeit hat leicht geprägt.*

*Es tropfte der Schweiß, es ging
an die Nieren,
die Hortdamen krabbelten auf
alle Vieren.*

*Sie murmelten im Geiste
ein stilles Gebet,
leben wir noch, wenn die neue
Gruppe steht?*

*Mit viel Fleiß und Willen und
Kraft,
wurde es natürlich geschafft.*

*Eine Veränderung nun beginnt,
wir wünschen uns, dass sie
gelingt.*

*Stets fröhlich und vergnügt zu
bleiben,
auch beim Rechnen, Lesen
Schreiben.*

*Ob Puppenecke, Mehrzweck-
raum,
Lesecke oder Spielraum,
wir haben Spaß in allen Ecken,
manchmal spielen wir auch
verstecken.*

*Backen, malen, Türme bauen,
Spiele spielen, Bilder schauen
Basteltisch, Geburtstagsfeste,
unsere Betreuerinnen tun nur
das Beste.*

*Wir Hortkinder sind die
coolsten Kids,
schaut euch doch an unseren
Besitz.*

*Danke an die Gemeinde,
und Bürgermeister Thomas Ram,
du kümmerst dich wirklich um
unsere Kinderkram!*

*Wir befinden uns am Ende,
klatscht alle in die Hände,
der Kopf raucht,
die Füße dampfen,
lasst uns doch endlich
mampfen!*

Das Buffet ist eröffnet!



Bürgermeister Thomas Ram, Volksschuldirektorin Petra Vorderwinkler und der zuständige Stadtrat Thomas Bäuml bei der Baustellenbesichtigung des Zubaus der Volksschule.

FISCHAMENDER SCHÜLER ALS CHRISTKIND.

Für manche Kinder passt ganz Weihnachten in einen Schuhkarton. Mehr zu feiern gibt es oft nicht für viele Hunderte waise oder halbweise Mädchen und Buben etwa in der Ukraine.

AKTION WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON.

Die Fischamender Volksschuldirektorin Petra Vorderwinkler und ihr Team haben gemeinsam mit den Fischamender Sprösslingen wieder fleißig gesammelt

und gebastelt für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“.

Spielzeug, Malstifte, Süßigkeiten und andere kleine Überraschungen werden bei den bedürftigen Kindern für leuchtende Augen sorgen und den tristen Alltag zu Weihnachten ein wenig vergessen machen.

Direktorin Petra Vorderwinkler: „Es ist schön zu sehen, mit welchem Engagement sich die Kinder in unserer Schule ins Zeug legen.“



Jugendgemeinderat Daniel Albrecht, Stadtrat Thomas Bäuml, Spielplatzexpertin DI Konstanze Schäfer und Bürgermeister Thomas Ram besichtigen einen der 3 Fischamender Spielplätze.

KINDER BESTIMMEN DIE NEUGESTALTUNG DER SPIELPLÄTZE MIT.

Lieber rutschen oder drehen, oder doch mehr Gerüste zum Klettern? Die Anforderungen an einen kindergerechten Spielplatz sind so vielfältig, dass die Gemeinde Fischamend beschlossen hat, bei der künftigen Renovierung von Spielplätzen Eltern und auch deren Kids mitbestimmen zu lassen.

NEUGESTALTUNG DER SPIELPLÄTZE NACH DEN WÜNSCHEN DER KINDER
Deshalb startet die Fischastadt im Jänner eine breitangelegte Befragung. Bürgermeister Tho-

mas Ram und Stadtrat Thomas Bäuml wollen die Ergebnisse als generelle Basis bei der Neugestaltung von Spielplätzen heranziehen.

Die ersten baulichen Maßnahmen sollen die Mädchen und Buben sowie deren Eltern aber schon kommendes Jahr merken. Ram: „Als Papa bin ich natürlich doppelt gespannt darauf, was sich die Kinder alles wünschen und was anderen Eltern alles wichtig ist. Die Befragung ist ein weiterer wichtiger Baustein für die Kinderstadt Fischamend und wird unsere Gemeinde noch familienfreundlicher machen.“

GRÜNWALL GEGEN AUTOBAHLN LÄRM.



Mehr Grün, weniger Lärm, ein weiterer Schritt zur Verbesserung der Lebensqualität in Fischamend!

WALDGÜRTEL ALS LÄRM-SCHUTZ.

Um die entlang der Ostautobahn gelegenen Teile der Gemeinde besser vor den Auswirkungen des Verkehrs zu schützen, hat Bürgermeister Thomas Ram in mehreren Ver-

handlungen mit ASFINAG und Planungsexperten eine optimale Lösung erzielt. Ein Waldgürtel soll künftig als Schutz des Wohngebietes den Geräuschpegel von der Autobahn deutlich reduzieren und den Fischamendern zusätzlich als Frischluftspender dienen.

DIE ERSTEN BÄUME SIND BEREITS GEPFLANZT!

Gemeinsam mit Stadtrat Josef

Jäger und Umweltgemeinderat Oliver Hausner pflanzte der Stadtchef die ersten Bäume für den Grüngürtel.

Im Frühjahr werden weitere Pflanzen gesetzt. Das Ziel: Ein Dickicht aus Bäumen und Sträuchern, die einen grünen Wall hin zur A4 bilden. Profitieren werden die Anrainer nicht nur durch eine merkbare Eindämmung des Schallpegels. Der

neue Grünraum sorgt auch für ein schöneres Ortsbild.

ÖKOLOGIEKONZEPT FISCHAMEND IN ARBEIT.

Bürgermeister Thomas Ram: „Das ist nur der Anfang. Der Lärmschutz ist Teil des großen Ökologie-Konzeptes für Fischamend. Als Vorreitergemeinde wollen wir noch mehr Natur in unserer Gemeinde haben.“

Fischamend setzt mit der Begrünung auch einen wichtigen Schritt im Kampf gegen die Bodenversiegelung und für ein ausgeglicheneres Mikroklima.

EXPERTEN HELFEN BEIM PROJEKT MIT.

Das dafür erforderliche Raumplanungskonzept ist bereits seit Monaten in Arbeit. Und dürfte so vielversprechend sein, dass sich Experten der Technischen Universität Wien auf eine wissenschaftliche Kooperation mit Fischamend geeinigt haben.

Eine professionelle Zusammenarbeit, die bald die ersten Früchte tragen wird.

UNSERE POLIZEI SORGT FÜR SICHERHEIT!

Ob in der Dämmerung, abends oder nachts: In Fischamend fühlt man sich sicher. Wenn's still ist, wieder einmal eine tolle Veranstaltung über die Bühne geht oder es bei einer Party so richtig kracht. In Fischamend ist einerseits immer was los, andererseits kann man auch einsame Spaziergänge in vollen Zügen genießen.

POLIZEI UND STADTGEMEINDE ARBEITEN HAND IN HAND!

Dieser Wohlfühlfaktor hat einen Hintergrund: Die Polizei ist stets präsent. In Zusammenarbeit mit der Gemeindeführung werden Verkehrs-Hotspots genauso erörtert wie gezielte Einsatzgebiete, wo Fußpatrouillen wie jetzt in der Dämmerungszeit ein wachsames Auge auf Fischamend haben. „Wir sind bestens vernetzt und halten regelmäßig

Besprechungen ab, um so manche Probleme erst gar nicht aufkommen zu lassen“, lobt Bürgermeister Thomas Ram die Arbeit der Uniformierten in der Fischastadt.

Umso wichtiger ist es für die Gemeinde, die Mannschaftsstärke ihrer Polizei beizubehalten. In Enzersdorf ist die Errichtung eines Blaulichtzentrums im Gespräch.

EINE PERSONALKÜRZUNG KOMMT FÜR BGM RAM NICHT IN FRAGE!

„Bei uns darf keinesfalls beim Personal gekürzt werden“, sind sich Bürgermeister Thomas Ram und Stadtrat Thomas Bäuml einig. Abgesehen davon, dass die Fußpatrouillen in der wesentlich größeren Gemeinde Fischamend unabdingbar sind, erfordern auch die unmittelbare Nähe zum Flughafen, zur Ostau-



tobahn sowie der Bahnhof eine starke Polizeipräsenz.

Wie gut die gemeinsame Arbeit von Polizei und Gemeinde funktioniert, bewies unter anderem die großangelegte Suche nach

einem vermissten Mädchen aus Fischamend, das kurze Zeit später in Schwadorf gefunden wurde. Ram: „Wir werden dafür kämpfen, dass die Polizeiinspektion Fischamend in ihrer Personalstärke erhalten bleibt.“

HONIG FÜR DIE KINDER!

Bürgermeister Mag. Thomas Ram und Imkermeister Walter Rojky verteilen in den drei Kindergärten an jedes Kind ein Glas Honig - die Freude über das süße Geschenk war bei den Kindern und Erwachsenen groß und eine gelungene Überraschung.



AUCH BETRIEBE AUF FISCHAMENDER ÖKO-KURS.

Zwischen Fischamends Bürgermeister Thomas Ram und cargo.partner-Boss Stefan Krauter stimmt die Chemie: Auch wenn von Chemie im neuen „i Logistik Center“ des Fischamender Weltkonzerns nur wenig zu merken ist.

Denn auf einer Gesamtfläche von 12.250 Quadratmetern steht die fast ausschließlich aus Holz errichtete Riesenhalle auch optisch wie ein Schmuckstück da. Und leistet damit auch einen wertvollen Beitrag zum Fischamender Ökologie-Konzept, mit dem die Fischastadt

weit über die Grenzen der Region hinaus voll punktet.

WICHTIGER PARTNER FÜR DIE ÖRTLICHE WIRTSCHAFT.

Bei einem der regelmäßigen Gespräche zwischen Bürgermeister Thomas Ram, Vizebürgermeister Gerald Baumgartlinger und Konzern-Chef Stefan Krauter wird nicht nur die wirtschaftliche Partnerschaft gehegt und gepflegt. Der „cargo.partner“-Standort in Fischamend schlägt sich mit seinen rund 300 Arbeitsplätzen auch für Gastronomen, Geschäfte und Märkte positiv zu Buche.

PROJEKT-NETZWERK FISCHAMEND, PRAG, LEMBERG.



Ein dezentes, gepflegtes Büro am Rosenhügel in Fischamend und weitere Standorte in Prag und im ukrainischen Lemberg. Klingt international und ist es auch.

Der neue „Delta“-Standort im Osten der Fischastadt beweist, dass eine große Bauprojektmanagement-Firma auch von einem kleinen Büro aus wichtige Aufträge im Bereich des Bau-Managements an Land

zieht. Hauptakteur ist Franz Besin, der mit seinem Architekturbüro in „Delta“ einen idealen Partner gefunden hat.

Bei der Eröffnung würdigte auch Bürgermeister Thomas Ram die regionalen Projekte des Unternehmens: „Neben Landeskliniken und anderen Projekten in Niederösterreich steht bei uns der Zubau für die Volks- und Musikschule auf der Agenda von Delta. Das freut uns natürlich ganz besonders.“



FAMILIENBONUS.

Ab Jänner 2019 können Sie sich Ihren Familienbonus Plus holen und von einer monatlichen Steuerentlastung profitieren. Füllen Sie dazu ab jetzt das Formular E 30 aus. Wie das funktioniert, erfahren Sie hier.

IHR WEG ZUM STEUERVORTEIL.

Sie können den Familienbonus Plus ab Jänner 2019 über die Lohnverrechnung durch Ihren Arbeitgeber in Anspruch nehmen. So verringert sich schon während des Jahres Ihre Lohnsteuer und Sie spüren laufend eine monatliche Entlastung.

Profitieren Sie monatlich ab Jänner 2019. Um Ihren Familienbonus Plus geltend zu machen, brauchen Sie das Formular E 30. Füllen Sie dieses bitte rechtzeitig aus und geben es bei Ihrem Arbeitgeber ab.



FORMULAR E 30: SO WIRD'S GEMACHT.

Sie haben unterschiedliche Möglichkeiten zu Ihrem Formular E 30 zu kommen. Die einfachste und schnellste Variante ist, das Formular auf der Webseite des Bundesministeriums für Finanzen aufzurufen. Sie finden es unter bmf.gv.at > „Formulare“. Sie können das E 30 entweder gleich direkt auf Ihrem PC ausfüllen oder ausdrucken und händisch vervollständigen. Wichtig ist, dass Sie das fertige Formular unterschrieben Ihrem Arbeitgeber übermitteln. Sollten Sie keinen Internetzugang haben, können Sie sich das Formular in gewohnter Weise in Ihrem Finanzamt holen.

Sie können den Familienbonus Plus aber natürlich auch im Nachhinein in Ihrer Steuererklärung bzw. Arbeitnehmerveranlagung 2019 mittels Beilage L 1k geltend machen. Dann profitieren Sie ab 2020 von der gesamten jährlichen Steuerentlastung. Alle Informationen finden Sie gesammelt auf familienbonusplus.at.

NEUE ANGEBOTE DES ELTERN-KIND-ZENTRUMS!



NEUE BABYTREFF-SPIELGRUPPEN AB WEIHNACHTEN.

Das EKIZ bietet einen Kurs für Eltern und Babys ab ca. 8 Wochen bis zum Kindergarten Eintritt. Ein neuer Block Weihnachten bis Ostern! Altersgerechte Spielimpulse geben Anregungen für zu Hause.

Die Kinder sammeln erste Erfahrungen im sozialen Kontakt mit anderen Kindern. Kreisspiele uvm finden statt. Altershomogene Gruppen, wöchentlich vormittags. Infos und Anmeldung unter babyspielgruppen@hotmail.com.

RICHTIGE ERNÄHRUNG.

Das Neue Jahr startet mit vielen Infos und Tipps rund um die richtige Ernährung! Im Eltern-Kind-Zentrum (EKIZ) gibt es im Jänner wieder die beliebten Ernährungsworkshops „Richtig essen von Anfang an – ein Projekt der NÖGKK“.

- Di, 8.1.19, 15.30 - 17 Uhr
Ernährung in der Stillzeit und im Beikostalter.
- Di, 22.1.19, 15.30 - 17 Uhr.
Richtig Essen für 1-3jährige.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung unter ekiz.fischamend@gmail.com.

Bei Interesse an unseren Kursen und Workshops wenden Sie sich bitte an die jeweilige Kursleiterin oder an ekiz.fischamend@gmail.com.



Das neue Programm finden Sie ab Mitte Jänner auf www.fischamend.gv.at/ekiz - Eltern-Kind-Zentrum 9



DIE FASCHINGSZEIT HAT BEGONNEN!



WEIHNACHTEN IN FISCHAMEND!

Manche haben die Lust daran, andere die Zeit dafür verloren. Die Adventzeit, die uns eigentlich frei von Hektik und Verbissenheit in weihnachtliche Stimmung versetzen soll, fühlt sich für viele wie ein Wettkampf gegen die Zeit an.



in Schulen, in Vereinen, gemeinsame Feiern der Senioren. Und ja, wenn die Bolschoi Don Kosaken ihren alljährlichen Auftritt haben, dann legt sich auch diese Mischung aus Gesangskunst und russischer Schwermetall wie eine weihnachtliche Schneedecke über die Stadt. Das tut gut, man schaltet einen oder mehrere Gänge zurück, man genießt.

RÜCKBESINNUNG AN DIE WICHTIGEN DINGE IM LEBEN.

Fischamend bietet etwas, womit selbst der bunteste Adventmarkt in Wien samt historischer Kulisse nicht mithalten kann. Das Gefühl, in einer großen Familie geborgen zu sein. Das entspricht schon eher den Vorstellungen von Ivica Stankovic.

DIE „STILLE NACHT“ STEHT AN.

Eigentlich widersprüchlich, wenn das Ergebnis am Abend des 24. Dezember hauptsächlich darin besteht, den Geschenkekauf-Slalom überstanden zu haben. Weihnachten als Aufputsch-Sport, für den es keine Medaille gibt. Es geht auch anders, um sich zurückbesinnen zu können auf die so vielen wahren Werte im Leben.

DIE FISCHAMENDER WEIHNACHTSMÄRKTE UND -FESTE GENIEßEN.

Fischamend bietet seinen Bürgerinnen und Bürgern den Flair einer kleinen Stadt, wo die meisten einander doch gut kennen oder sich da und dort schon einmal über den Weg gelaufen sind. Weihnachtsmärkte, Feste

Der beliebte, weil auch umtriebige und angenehm unkonventionelle Priester in Fischamend, sieht in Weihnachten die beste Chance auf Rückbesinnung: *„Viele klagen über Stress, Ziellosigkeit. Aber nur wenige tun etwas dagegen. Wir sind als Gesellschaft zum Teil unterwegs wie ein völlig überladenes Schiff und schmeißen dann in Folge Dinge über Bord. Aber oft die falschen.“*

ZEIT NEHMEN FÜR DIE FAMILIE!

So cool und humorvoll Ivica Stankovic im Umgang mit seinen Schäfchen auch sein mag – sein Appell an die Fischamenderinnen und Fischamender ist ernst gemeint: *„Nehmt Euch die Zeit für Familie, Freunde, für Nachbarn, für einsame Menschen.“*



Zeit, die unbezahlbar ist. *„Denn was gewinnt ein Mensch, wenn ihm die ganze Welt zufällt“*; zitiert Ivica Stankovic einen Satz von Jesus.

DEM KAUFRAUSCH ENTFLIEHEN.

Was gewinnt man wirklich: Den Kick, in zwei Minuten acht WhatsApp-Mitteilungen beantworten zu können. Wo das Kind eigentlich darauf wartet, dass man mit ihm die Spiele spielt, die man hübsch verpackt unter den Baum gelegt hat. Weihnachten startet bereits im Oktober, bekommt mit dem „Black Friday“ und am 8. Dezember einen mehr auf Gewinn als auf Weihnachtsfreude ausgerichteten, perfekt inszenierten Turboschub. *„Wo bleiben da eigentlich die Kinder?“*,

stellt Ivica Stankovic eine einfache Frage, über die man in seiner Pfarre jederzeit diskutieren kann und teils vielleicht sollte. Die Nähe zur Millionenmetropole Wien hat natürlich auch Nachteile, die ein kleines Bergdorf in den Zillertaler Alpen nicht treffen. Ob der Stau in und um die Stadt in den Weihnachtstagen, die Flotten an Touristenbussen, der Punsch als Mittel zur Selbstbetäubung gegen den Wahn, der sich fast überall breit zu machen scheint.

KINDERSTADT UND GENERATIONENSTADT - AUCH ZU WEIHNACHTEN!

Fischamend mit seinem Flair und vielbeachteten guten Ruf als Kinderstadt und Generationenstadt setzt alles daran, den





Menschen die Weihnachtszeit so näherzubringen, wie es sich ihr Pfarrer wünscht. Leuchtende Kinderaugen vom Auftritt des Nikolo in der Kutsche. Entspannte Eltern, die vom Weihnachtsmarkt einen Abstecher zum „Betlehemdorf“ in der Pfarre machen. Weihnachtsmärchen im Volksheim. Ein Klassiker. Wie man sich Weihnachten eigentlich wünscht.

JEDER ENTSCHIEDET SELBST, WIE ER WEIHNACHTEN VERBRINGT!

„Es liegt an jedem selbst, rund um die Stille Nacht das Handy und den Fernseher abzuschalten“, macht Pfarrer Ivica ein Angebot, das sich nur lohnen kann. Gemeinsam spielen, gemeinsam essen, gemeinsam jemanden besuchen. Und auch

vielleicht gemeinsam die Christmette besuchen. Die leider (vielen nur allzu bekannte) Alternative: Countdown bis zum Auspacken der Geschenke, ein Papiermüllberg wie in einem Fastfood-Restaurant und jeder verzupft sich mit seinem Geschenk in sein Zimmer. „Das Neue Jahr beginnt dann gleich mit Umtausch-Stress“. Es einmal anders machen, nichts anderes schlägt Ivica Stankovic vor.

LOBENDE WORTE VON BÜRGERMEISTER RAM.

Und Fischamend Bürgermeister Thomas Ram pflichtet ihm bei: „Wir haben so viele Engel unter uns, die unser Leben das ganze Jahr erleichtern. Oft nur hinter den Kulissen, aber immer da. Ob Feuerwehr, First Responder, Krankenschwestern, Ärzte, Polizei, Bauhof, Pfleger und die Hunderten Freiwilligen, die Veranstaltungen erst ermöglichen.“ Sie alle sind auch Teil von Weihnachten.

Ob auf Weihnachtsmärkten, in der Pfarre, in den Vereinen: Das Fest und die Zeit bis dahin in Fischamend zu genießen, beschert die Möglichkeit, neue Freunde zu gewinnen, von Angesicht zu Angesicht mit anderen Fischamendern zu lachen, interessante Geschichten zu hören und sich plötzlich in einer entschleunigten Welt wiederzufinden, die noch immer Fischamend heißt! Wo aber die Uhren wesentlich besinnlicher ticken und in der Stillen Nacht eine gefühlte Ewigkeit stehen zu bleiben scheinen.



WEIHNACHTEN IN FISCHAMEND!



Pfarrer Ivica Stankovic

PFARRER IVICA WÜNSCHT SICH RÜCKBESINNUNG.

Die Liebe unterbricht das Backen, um das Kind zu umarmen. Die Liebe lässt das Dekorieren sein und küsst den Ehemann. Die Liebe ist freundlich trotz Eile und Stress. Die Liebe beneidet andere nicht

um ihr Haus mit ausgesuchtem Weihnachtsporzellan und passenden Tischtüchern.

Die Liebe schreit die Kinder nicht an, sie sollen aus dem Weg gehen, sondern ist dankbar, dass es sie gibt und sie im Weg stehen können. Die Liebe gibt nicht nur denen, die etwas zurückgeben können, sondern beschenkt gerade die mit Freuden, die das Geschenk nicht erwidern können. Die Liebe erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, erduldet alles. Die Liebe hört niemals auf.

Videospiele werden zerbrochen, Perlenketten werden verloren gehen, Golfschläger werden verrostet. Aber das Geschenk der Liebe wird bleiben!

Pfarre Fischamend



Susanne Rapf von der evangelischen Gemeinde

WEIHNACHTEN: „SCHÖN, DASS ES EINE GEMEINSCHAFT GIBT!“

Susanne Rapf ist Mitglied der evangelischen Gemeinde in Fischamend. Und, dass auch bei der zweifachen Mutter das Weihnachtsfest weit über rein religiöses Denken hinausgeht, daraus macht Susanne Rapf keinen Hehl. Wie der katholische Pfarrer Ivica Stankovic appelliert auch sie an alle, dass zu Weihnachten die Familie zählt. Die ganze Fischamender Familie.

Entschleunigen und raus aus dem Stress. Weg vom rein kommerziellen Denken bei den Geschenken. Lieber an den Feiertagen zusammensitzen als wie

ein Getriebener ins Handy reinzutippen. „Weihnachten zählt ja zu jenen Tagen, die einem glückliche Momente fürs ganze Leben bescheren. Und schöne Erinnerungen machen ja das Leben aus“, meint die Mitarbeiterin der evangelischen Gemeinde.

Weil das evangelische Pfarrerpaar Alexandra und Benjamin Battenberg im Advent Babyglück erwarteten, sorgt Susanne Rapf gemeinsam mit freiwilligen Helfern für einen schönen Advent.

Steffi Weißhäupl wird den Christbaum schmücken, Seline Rackl beim Gottesdienst am 24. Dezember auf der Orgel spielen. Renate Hahn hilft ohnehin immer fleißig mit bei den Vorbereitungen.

Susanne Rapf: „Es ist schön, dass es so eine tolle Gemeinschaft in Fischamend gibt, aus der auch viele Freundschaften entstehen. Fischamend hat trotz Kleinstadtgröße ein intaktes Dorfleben und daran können und sollten vor allem in der Weihnachtszeit alle teilhaben.“

Evang. Gemeinde Fischamend

DIE TEAM ÖSTERREICH-TAFEL DES ROTEN KREUZES SPENDET LEBENSMITTEL.

Seit September 2017 engagieren sich zahlreiche freiwillige Rotkreuz-Mitarbeiter/innen jeden Montagabend mit Unterstützung der Stadtgemeinde und der Pfarre Fischamend in der Team Österreich Tafel, um Menschen mit niedrigsten Einkünften mehr Lebensqualität zu bieten.

10 TONNEN LEBENSMITTEL FÜR BEDÜRFTIGE.

Im ersten Jahr des Bestehens konnten 10 Tonnen an Lebensmitteln von Rotkreuz-Mitarbeiter/innen aus diversen Supermärkten, Nahversorgern, Gemüsehändlern oder Bauern abgeholt und an Personen verteilt werden, deren soziale Lebensumstände den regelmäßigen Einkauf von Lebensmitteln oft finanziell zur Belastung werden lassen.

VIELFÄLTIGES ANGEBOT, OBST UND NASCHSACHEN FREUEN DIE KINDER BESONDERS.

An Angeboten steht eine breite Palette, vor allem von Obst, Gemüse, Brot und Gebäck, Milchprodukten, Fleisch, Wurst- und Käsewaren zur Verfügung. Besonders beliebt sind Obst und Gemüse, Kinderaugen leuchten natürlich bei Schokoladen und anderen Süßigkeiten.

HELFEN AUCH SIE MIT!

Pro Woche kommen rund 10 Familien. Mit den Spenden könnten aber noch wesentlich mehr Menschen versorgt werden. Daher würde sich das Rote Kreuz auch über mehr Kunden freuen. Die Team Österreich Tafel findet jeden Montag um 18.00 Uhr in der Pfarre Fischamend statt.

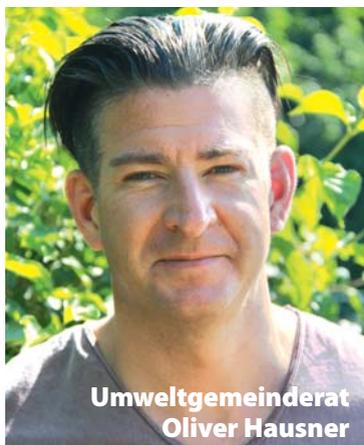


VERWENDEN STATT VERSCHWENDEN

- Supermärkte, Bäcker, Bauern... spenden „überschüssige“ Lebensmittel
- Abholung durch Team Österreich Mitglieder
- Ausgabe über die Team Österreich Tafel noch am gleichen Tag
- Kostenlos, solange der Vorrat reicht
- An alle, die Unterstützung brauchen

Informationen: Sabine Canek, gsd.sw@n.rotekreuz.at, +43(0)664/5336946 (Mo-Fr 15-18 Uhr)
Anmeldung Mitarbeit Team Österreich: oe3.orf.at/teamoesterreich

WASSER IST UNSER LEBEN!



Umweltgemeinderat
Oliver Hausner

Trinkwasser ist das günstigste Lebensmittel, das wir in Österreich zur Verfügung haben. Nicht einmal 0,002 Cent pro Liter für unser köstliches Nass! Auch wenn wir in Österreich eine sehr sichere Versorgung haben, sollten wir damit sparsam umgehen.

Wir sollten unser Lebensmittel Wasser auch im Haushalt sparsam einsetzen. Kontrollieren Sie mal Ihre Armaturen und Ihre Toilettenspülung. Tropfende Wasserhähne und Spülkästen können bis zu 1500 Liter pro Jahr ausmachen.

Beim Duschen, Baden und bei der Körperpflege wird der größte Teil im Haushalt verbraucht, Sparduschköpfe und Durchflussbegrenzer sparen bis zu 50 % des Wassers. Wenn Sie eine Waschmaschine oder einen Geschirrspüler ersetzen, bedenken Sie bitte, dass moderne Geräte meist ein Eco-Programm haben, mit dem Sie bis zu 1/3 Wasser sparen können. Verwenden Sie auch Ihr Regenwasser zum Gießen oder im Herbst das abgestandene Poolwasser! Wir können so viel Wasser ohne Komfortverlust in unseren vier Wänden sparen!

Helfen Sie mit, unser Trinkwasser in dieser Qualität zu erhalten.



CITY-TALK – ZUKUNFTSTHEMEN

PRÄSENTIERT VON PROF. MELICHAR.

DAS EHRENAMT HAT ZUKUNFT IN DER STADT UND SOLL ÖFFENTLICH GEWÜRDIGT WERDEN.

„Weit ist der Weg vom Ohr zum Herzen, aber noch weiter ist der Weg zu den helfenden Händen“, sagte einst ein weltberühmter Bühnenstar.

Grundsätzlich kann man sagen, dass es sich dabei um eine Tätigkeit handelt, die freiwillig, gemeinwohlorientiert und unentgeltlich erfolgt.

Zum Glück ist es in unserer Stadt immer schon gegenteilig gewesen! Das kann man aus gemachter Erfahrung getrost sagen! In der Fischamender Bevölkerung ist nämlich der Wille zum Ehrenamt und zu individueller Hilfeleistung grundsätzlich tief verwurzelt. Davon zeugen unzählige sozial ausgerichtete Vereine, die sozialen Einrichtungen der Stadtgemeinde und dankenswerte selbstlose Nachbarschaftshilfe in vielen prekären Situationen.

WAS VERSTEHT MAN UNTER EINEM EHRENAMT?

Dieser Begriff wird auch als bürgerschaftliches Engagement bezeichnet. Eine gesetzliche Definition von Ehrenamt gibt es allerdings nicht.

Die größten Möglichkeiten, ehrenamtlich tätig zu werden finden sich in den öffentlichen Bereichen der Gemeinde, wie im Sport, im Kultur- und Bildungsgeschehen, im Gesundheitswesen und im Freizeitbereich.

Besonders gefragt sind auch sozial ausgerichtete Tätigkeiten und freiwillige Hilfeleistungen in Schulen, Kindergärten, in Sachen Umweltschutz, Naturschutz, Tierschutz, in einer Gläubigergemeinschaft und vor allem bei den Unfall- und Rettungsdiensten, Freiwilligen Feuerwehren, in der Altenbetreuung und besonders auch im gut nachbarlichen Zusammenleben.

LESERFEEDBACK ●

LESER- BRIEF.

VON MICH I UND MELIE STANKOVIC



Lieber Thomas,
Wir wollten uns bei dir bedanken, denn du hast schon so viel für uns getan. Dank dir fühlen wir uns in unserem Zuhause, unserem Fischamend, sehr wohl. Es ist schön zu wissen, einen Bürgermeister wie dich zu haben. Du stärkst uns den Rücken und stehst immer hinter uns. Wir sind stolz sagen zu können: „Ja, wir sind Fischamender!“
Danke für alles,
deine Zwillinge
Michi + Melie

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadtgemeinde Fischamend beabsichtigt in naher Zukunft neuerlich öffentliche Ehrungen und Auszeichnungen von verdienten ehrenamtlich tätigen Personen unserer Stadt vorzunehmen.



Sie haben ab sofort die Möglichkeit, Personen, denen eine solche Ehrung zukommen sollte, im Stadttamt im Sekretariat des Bürgermeisters bei Frau Eva Weinzierl **mit Begründung** zu nennen. Telefonisch unter 02232/76323-20 oder per Email an eva.weinzierl@fischamend.gv.at.

Die Einreichungsfrist endet mit 31.1.2019.

Über die Zuerkennung einer Auszeichnung entscheidet eine Jury aus namhaften Persönlichkeiten unserer Stadt.



NEUE PERSPEKTIVEN IM ÖFFENTLICHEN VERKEHR.

FAHRPLANEXPERTE GIBT TIPPS WIE MAN UMWELT SCHONT UND LEBENSQUALITÄT ERHÄLT.

Thomas Eremit, Notfallsanitäter bei der Wiener Berufsrettung, befasst sich schon seit Jahren mit dem Angebot Öffentlicher Verkehrsmittel von Fischamend und nach Fischamend (VOR Verkehrsverbund Ostregion). Er rät der Bevölkerung, wie man dieses Angebot umweltfreundlich und persönlich nutzen kann.

Mein persönlicher Rat: Nehmen Sie so oft es geht den Fuß vom Gas und nutzen Sie die Öffis in unserer Region.

Nutzen Sie auch die Routenplaner des VOR und der ÖBB als App für Ihr Smartphone.

Ich freue mich Sie künftig eingehender über das Öffi-Angebot in unserer Stadt zu informieren – nutzen Sie dieses – unser Bürgermeister wird sich auch weiterhin stetig für Verbesserungen und den Ausbau Öffentlichen Verkehrs einsetzen, um unsere Stadtgemeinde optimal mit der Region zu vernetzen!

Thomas Eremit



Thomas Eremit mit
Chefredakteur
Prof. Adalbert Melichar

ÖFFI-ANGEBOT DER REGION:

S7 – TAKT

- Halbstundentakt zur Hauptverkehrszeit
- Stundentakt zur Nebenverkehrszeit und am Wochenende

S7 – BESCHLEUNIGTE REGIONALZÜGE

- Morgens 25 Min nach Wien Mitte, 29 Min zum Praterstern
- 4.37 bis 8.37 Uhr exakter Halbstundentakt
- 15.36, 16.36, 17.06, 17.36, 18.06, 18.36, 19.06, 20.06 Uhr
- Halte: Flughafen, Schwechat, Kaiserebersdorf, Rennweg
- Werktags außer Samstag

S7 – ANBINDUNGEN, UMSTIEGEMÖGLICHKEITEN

- Railjet ab Flughafen, 15 Min zum Wiener Hauptbahnhof
- Halbstündlich, ohne Aufpreis, weiter in die Landeshauptstädte
- U3, U4 ab Wien Mitte
- U1, U2 ab Praterstern
- U6 ab Handelskai
- Auf Bahn abgestimmtes Regionalbusangebot

S7 – CITYJET

- Verstärkter Einsatz hochmoderner CityJet-Garnituren
- Vollklimatisiert, Niederflureinstiege
- Erleichterungen für Fahrgäste mit eingeschränkter Mobilität
- Komfortsitze
- Leselampen, Steckdosen, Laptop-Tische
- WLAN in vielen Zügen
- Info-Screens

VOR REGIONALBUS

- Vollklimatisiert, barrierefrei
- Moderne Fahrgastinformationssysteme
- Gratis WLAN
- Besonders umweltfreundlich durch Euro 6 Abgasnorm
- Bahnhof, Fischatum, Flugfeldstraße
- Wiener Straße, Kirchenweg, Zeppelinstraße
- Bis zu 13 Busverbindungen zum Flughafen
- Umstieg zu Railjet und S-Bahn
- Zahlreiche Verbindungen nach Bruck und Neusiedl
- Stündlich nach Gramatneusiedl über Enzersdorf/Kleinneusiedl
- In Gramatneusiedl Anschlüsse Richtung Wien Hauptbahnhof

WIR SUCHEN LEHRLINGE IN FISCHAMEND

AB AUGUST 2019



ZEPPELIN®
WE CREATE SOLUTIONS

- Land- und Baumaschinentechniker/-in, Schwerpunkt Baumaschinen
- Bürokauffrau/-mann

Wir freuen uns auf deine Online-Bewerbung.

Zeppelin Österreich GmbH
Zeppelinstraße 2
2401 Fischamend

www.zeppelin-karriere.at





Partystimmung mit Disco bei der Eröffnung der 6. Hortgruppe: Kids holten sich Autogramme von Bürgermeister Thomas Ram. Foto: PT Fischamend

Mehr Platz: Fischamend schaut auf die Hortkinder

FISCHAMEND. Die Generationenstadt Fischamend schaut auf ihren Nachwuchs. Lernen, gesund essen, sich viel bewegen und jede Menge Spaß haben heißt es im Fischamender Hort. Dort wurde jetzt feierlich die sechste Hortgruppe eröffnet. Rund 125 Mädchen und Buben tollen im zweistöckigen Gebäude umher. „Wir hätten Platz für 150 Kinder“, freut sich die Leiterin Martina Mayer über so viel

Platz. Ihr 14-köpfiges Team kümmert sich nahezu das ganze Jahr über um die Fischamender Kids. Nicht selbstverständlich für eine Gemeinde, die diesen Service auch an schulautonomen Tagen sowie in den Ferien anbietet. Stolz zeigte sich der Fischamender Bürgermeister Thomas Ram: „Dass sich Kinder Autogramme von mir holen, hat mich ziemlich überrascht. Das Kompliment gebührt aber dem Hort-Team.“

Vis-à-Vie, Dezember 2018.

Hort eröffnet neue Gruppe

Die Generationenstadt Fischamend schaut auf ihren Nachwuchs. Lernen, gesund essen, sich viel bewegen und jede Menge Spaß haben, heißt es im Fischamender Hort. Dort wurde jetzt feierlich die sechste Gruppe eröffnet. Rund 125 Mädchen und Buben tollen im zweistöckigen Gebäude umher. Der Bewegungsraum im Erdgeschoß übersiedelte in den ersten Stock und der freigewordene Raum wurde in einen neuen Gruppenraum umgewandelt. Hortleiterin Martina Mayer und ihr 14-köpfiges Team freuen sich über mehr Platz für ihre Schützlinge, die sie fast ganzjährig betreuen.



Stadtrat Thomas Bäuml, Stadtchef Thomas Ram, Leiterin Martina Mayer und Landtagsabgeordneter Gerhard Schödinger bei der Eröffnung. FOTO: CAJKA



Harald Mayer (ASFINAG), Manfred Fürnsinn (Firma Hydrogreen), Bürgermeister Thomas Ram, Umweltgemeinderat Oliver Hausner und Stadtrat Josef Jäger bei der Pflanzung der neuen Bäume. FOTO: STADTGEMEINDE

VERANSTALTUNGSTIPPS FISCHAMEND

- **Do., 6. Dezember, 16 Uhr:** Der Nikolo kommt zum Eisstockschießenverein ESV
- **Sonntag, 9. Dezember, 14 Uhr:** Weihnachtsmärchen im Volksheim
- **Montag, 10. Dez., 18.30 Uhr:** Bolschoi Don Kosaken in der Kirche St. Michael
- **Samstag, 15. Dezember und Sonntag, 16. Dezember:** Weihnachtsmarkt am Getreideplatz
- **Montag, 24. Dez., 10 Uhr:** Weihnachtskonzert am Hauptplatz

Lärmschutz für Fischamend durch Neupflanzungen von Bäumen an der Ostautobahn.

Wald als „Schalldämpfer“

Die Sicherung der Lebensqualität ist ein wichtiges Anliegen der Fischamender Gemeindeführung. Dabei konnte vor kurzem ein Erfolg für eine Verbesserung des Lärmschutzes an der Ostautobahn erzielt werden. Bürgermeister Thomas Ram führte gemeinsam mit Stadtrat Josef Jäger langwierige Verhandlungen mit der ASFINAG, um einen zusätzlichen Lärmschutzwald östlich von Fischamend zu erreichen. Das gestaltete sich insofern schwierig, da bei der Verbreiterung der A4 zwischen Fischamend Ost und Bruck an der Leitha, gemäß ASFINAG Bestimmungen, kein Lärmschutz für die „Dezibelgeplagte“ Bevölkerung vorgesehen war. Der neue grüne Wald wird ein um-

fassender Lärm- und Sichtschutz und ein wertvoller Naturraum für die Bevölkerung. Auch bei der bestehenden Lärmschutzwand am Damm plant man eine Neubaumpflanzung.

Mitte November setzte die Stadtgemeinde die ersten Jungbäume. Bürgermeister Thomas Ram, Stadtrat Josef Jäger und Umweltgemeinderat Oliver Hausner halfen bei den ersten Schutzwallbäumen gleich mit. Dabei wurden auch die Pläne für den Lärmschutzwald im Osten von Fischamend besprochen.

Dieser wird eine Breite von 40 Metern aufweisen und Anfang Dezember entstehen. Ram: „Damit wird die Lebensqualität in Fischamend stark verbessert.“



Bäume als Lärm- und Sichtschutz für die Fischamender. FOTO: BRIGITTE WIMMER

Nön, 24.10.2018.

„Es ist sehr familiär“

Jubiläum | Seit 25 Jahren ist Karin Soucek als Gemeindegeschwester in Fischamend tätig. Für viele Patienten zählt sie schon fast zur Familie.

Von Stefanie Cajka

FISCHAMEND | Bereits im Alter von 14 Jahren stand für Karin Soucek fest, dass sie im Bereich der Krankenpflege arbeiten möchte. „Eine meiner Freundinnen wollte Krankenschwester werden, da habe ich kurzerhand beschlossen, diesen Weg auch einzuschlagen“, erzählt die gebürtige Wienerin.

Während sie dann später im Landeskrankenhaus Hainburg tätig war, wurde ihr die Stelle als Gemeindegeschwester in Fischamend angeboten. Mit Freude nahm sie diese an und betreut mittlerweile seit 25 Jahren täglich zwischen acht und zwölf Patienten. Ihr Tätigkeitsbereich ist dabei sehr umfangreich. Neben der



Karin Soucek auf dem Weg zu ihren Patienten. Foto: Tom Klingner

sind auch viele meiner Patienten, das ergibt sich also wunderbar“, sagt Soucek.

An ihrem Beruf liebt die engagierte Diplommkrankenschwester vor allem den Umgang mit den Menschen. Durch ihre Anstellung bei der Gemeinde begleitet sie viele ihrer Patienten schon jahrelang und kennt sie dementsprechend gut. Diese Konstanz ist laut Soucek ein großer Vorteil, da sie so Veränderungen im Zustand ihrer Patienten besser beurteilen könne. Aber auch auf persönlicher Ebene entsteht dadurch oftmals eine familiäre Atmosphäre. Diese schätzt Soucek ganz besonders: „Manche Personen betreue ich schon seit zehn Jahren, da gehört man dann schon fast zur Familie.“

täglichen Körperpflege, Blutabnahmen und Verbandswechseln kümmert sich die Gemeindegeschwester seit fünf Jahren auch um „Essen auf Rädern“. Drei Stunden ist sie dabei täglich unterwegs, um die rund 50 Essen zuzustellen. „Unter den Kunden

Start für Begrü...

Sicht- und Lärmschutz | Vor Kurzem wurde mit der Pflanzung von Bäumen bei der Lärmschutzwand am Dam...

Von Stefanie Cajka

FISCHAMEND | Nachdem schon vor zwei Jahren von der Pflanzung eines Waldes als natürlicher Lärm- und Sichtschutz die Rede war (die NÖN berichtete), wurden in den letzten Tagen nun die ersten Bäume gepflanzt. Die Gespräche über die Verbesserung des Lärmschutzes liefen beinahe über ein komplettes Jahr, bis im November 2017 vonseiten der Asfinag die Zusage zur Optimierung des bestehenden Lärmschutzes sowie zur Aufforstung eines Lärmschutzwaldes kam.

Im Zuge der Neupflanzung von Bäumen bei der Lärmschutzwand am Dam wurden auch Pläne für einen weiteren



Umweltgemeinderat Oliver Hausner, Bürgermeister Josef Jäger bei der Baumpflanzung

Wald östlich von Fischamend besprochen. In den kommenden Wochen soll dort mit der Aufforstung eines 40 Meter breiten Waldes begonnen werden. Dieser wird neben einem Lärm-

Nön, 14.11.2018.



Lehrerin Claudia Katzer und Volksschul-Direktorin Petra Vorderwinkler mit Jannis und Victoria mit ihren Geschenkkartons. Foto: PT/VS Fischamend

Geschenk im Schuhkarton

Weihnachts-Aktion | Schüler spenden Spielzeug oder Malstifte an Waisenkinder in der Ukraine.

FISCHAMEND | Kinder, die wenig oder nichts haben, sollen auch ein schönes Weihnachtsfest haben – so der Grundgedanke der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Auch die Schüler der Volksschule Fischamend engagieren sich auf Initiative von Direktorin Petra Vorderwinkler und ihrem Team für die Aktion. Sie trugen Spielzeug, Malstifte, Süßigkeiten oder andere kleine Überraschungen zusammen und verschenken sie an Waisenkinder in der Ukraine. „Es ist schön, zu sehen, mit welchem Engagement sich die Kinder ins Zeug legen“, so die Direktorin.



Thomas Bäuml, Thomas Ram, Martina Mayer und Gerhard Schöndinger bei der Eröffnung der sechsten Hortgruppe.

Hort eröffnet neue Gruppe

FISCHAMEND | Vergangene Woche eröffnete der Hort in Fischamend seine sechste Gruppe. Der Bewegungsraum im Erdgeschoß übersiedelte in den ersten Stock und der freigewordene Raum wurde in einen neuen Gruppenraum umgewandelt. Dadurch entstand Platz für 25 weitere Kinder, wodurch ab jetzt für jedes Kind berufstätiger Eltern ein Hortplatz gesichert sei, so Bürgermeister Thomas Ram (Liste RAM). Somit bietet der Hort jetzt Platz für 150 Kinder.

Bezirksblätter, 21.11.2018.

Bei uns lässt es sich

Mit Herz und Verstand: Die Generationenstadt Fischamend sorgt für all ihre Bürgerinnen und Bürger.

FISCHAMEND. Es sind nicht nur renommierte Weltkonzerne wie „cargo-partner“, „Makita“ und jetzt auch DHL, die ihre Zelte zwischen Fischamend und dem Flughafen aufgeschlagen haben.



Das Luftdrehkreuz auf der einen Seite und eine wahrlich lebenswerte Gemeinde auf der anderen Seite. Eine Stadt, die eine große Geschichte hat, aber mit zukunftsorientierter Politik stets so plant, das sowohl Alt als auch Jung sich dort pudelwohl fühlen. Die Hun-

berten Familien in Fischamend finden eine vielfältige Infrastruktur mit Geschäften, Gasthäusern voll mit Bauarbeitern bis zu Top-Managern, coolen Bars, Markt und einem bunten Angebot an Sport und Kultur vor. Fischamend hat es auch geschafft, den Zuzug im Speckgürtel um Wien so in die Bahnen zu leiten, dass es weder an Wohnraum noch an Kinderbetreuung noch an einem Rundum-Service für Senioren mangelt.

Für alle Generationen

Die älteren Mitbürger bekommen ein neues hochmodernes Seniorenzentrum. Mit Marianne Strtschin hat Fischamend zudem eine motivierte, agile Seniorenbeauftragte. Mit Julia Mikulecky eine junge versierte Mama, die das Eltern-Kind-Zentrum zu einem Dauertreff für Dutzende Mütter, Väter und ihre kleinen Sprösslinge gemacht hat. Kindergärten, Hort, Schulen: In Fischamend ha-

ben die Mädchen und Buben viel Platz, engagierte Betreuerinnen und Betreuer und vor allem eine gesunde Zukunft. Fischamends Bürgermeister Thomas Ram und sein Team, aber auch die anderen politischen Fraktionen schließen sich an, wenn es um mehr Lebensqualität geht.

Gepflegte grüne Oase

Der unabhängige Stadtchef hat deshalb unter anderem ein Ökologie-Konzept in Auftrag gegeben, das Fischamend in eine gepflegte Grün-oase verwandeln soll. Mitten im Zentrum, wo andere Gemeinden völlig zubetoniert sind, soll ein riesiger Park entstehen mit einem Rundweg zu den unberührten Naturrufern der Fische. Bürgermeister Thomas Ram dazu: „Wir sagen der Bodenversiegelung den Kampf an. Und wir werden weitere Schritte zur Verbesserung des Mikroklimas in Fischamend setzen wie Begrünung von Häusern.“

sup



Die „First Response“ Minuten zur Stelle.



Immer was los im EK es auch laufend Vortr

nung

er Neupflanzung
begonnen.



Bürgermeister Thomas Ram und Stadt-
aktion. Foto: Gemeinde Fischamend

und Sichtschutz auch einen Nat-
turraum für die Bevölkerung
darstellen. „Damit wird die Le-
bensqualität stark verbessert“,
sagt Bürgermeister Thomas Ram
(Liste RAM).

Nön, 14.11.2018.



Michael und Johann hatten Spaß in
der Kinderdisco. Fotos: Cajka

ber leben



er“ sind in
Foto: PT Fischamend



Marianne Srtschin in fröhlicher
Seniorenrunde. Foto: PT Fischamend



IZ: Im Fischamender Eltern-Kind-Zentrum gibt
tage und tolle Veranstaltungen. Foto: PT Fischamend



Die Stadt Fischamend sorgt mit einem Ausbau für zusätzliche 700m². Seite 10

Vis-à-Vie, Dezember 2018.

Mit Werken von Jerson Jiménez eröffnete die **Museumsgalerie** ihre Ausstellungsräume.

Kultureller Aufwind für die Fischastadt

H heute ist ein besonderer Tag für
mich“, hielt Franz Lorenz, Obmann
des Museumsvereins, fest. Anlass für die
freudigen Worte war die feierliche Eröff-
nung von Lorenz' „Baby“, der Museums-
galerie in der Hainburger Straße. „Die
neue Ausstellungsfläche wird unser Kul-
turleben mit unseren vier Museen berei-
chern“, ist Bürgermeister Thomas Ram
überzeugt. Das ist letztlich auch das er-
klärte Ziel des Museumsvereins-Chefs.

„Im Winter planen wir Kunst-Ausstel-
lungen, Lesungen oder musikalische
Abende im kleineren Stil. Im Sommer, al-
so während der Saison von Mai bis Okto-
ber, wollen wir die Galerie für museale
Sonderausstellungen nutzen“, erklärte
Lorenz. Immerhin habe man viel Papier,
sprich Fotos, in den Archiven liegen, die
nur darauf warten würden, gezeigt zu
werden.

Das erste Highlight konnte der Vere-
inschef sogleich bei der Eröffnung mit
der Ausstellung von Jerson Jiménez bie-
ten. Der renommierte Künstler aus der
Dominikanischen Republik kam mit 19
Jahren nach Österreich und lebt mittler-



Künstler Jerson Jiménez (rechts außen) verewigte Museumsvereinschef
Franz Lorenz in einem Bild und schenkte es ihm zur Galerie-Eröffnung.
Mit am Foto: Bürgermeister Thomas Ram.

FOTO: GERALD BÜRGGRAF

weile in Münchendorf im Nachbarbezirk
Mödling. Der Vereinsobmann nahm die
Eröffnungsfeier auch zum Anlass, Danke
zu sagen: „Ohne das Wohlwollen des
Bürgermeisters und der Hilfe der Ge-
meinde, wäre das hier gar nicht mög-
lich.“ Seinen Dank hatten auch die örtli-

chen Firmen Malerei Stepan, Beschrif-
tung Fichtinger, sowie die Baufirma Neu-
mayer verdient. Sie waren dem Muse-
umsverein bei der Renovierung des ehe-
maligen Friseursalons von Karin Reiter
nicht nur tatkräftig, sondern auch finan-
ziell entgegengekommen.



BESUCH IM KINDERGARTEN. Bürgermeister Thomas Ram und Imkermeister Walter Rojky besuchten die drei Kindergärten in
Fischamend und verteilten dort Honig an die erfreuten Kinder.
FOTO: STADTGEMEINDE FISCHAMEND

DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT ...

100. GEBURTSTAG.



97. GEBURTSTAG.



85. GEBURTSTAG.



85. GEBURTSTAG.



85. GEBURTSTAG.



80. GEBURTSTAG.



80. GEBURTSTAG.



80. GEBURTSTAG.



75. GEBURTSTAG.



75. GEBURTSTAG.



70. GEBURTSTAG.





97. GEBURTSTAG.



Richard Effenberger.

90. GEBURTSTAG.



Margit Fischbach.

90. GEBURTSTAG.



Josef Rechnitzer.

85. GEBURTSTAG.



Friederike Ladanyi.



80. GEBURTSTAG.



Leopoldine Bayer.

75. GEBURTSTAG.



Karl Fritz.



75. GEBURTSTAG.



Rosemarie Hiermann.

70. GEBURTSTAG.



Helga Auer.



70. GEBURTSTAG.



Elisabeth Scheiber.

70. GEBURTSTAG.



Elisabeth Maier.

70. GEBURTSTAG.



Hans Hrdlicka.

WILLKOMMEN!



Jonas Brix.

Zur Taufe ihres Sohnes Jonas gratulieren die Familien Dr. Martin Brix und Sabrina Brix MA (geb. Dittinger) sehr herzlich.

GEBURTEN.

- Hannah SEIDL**
- Adam ALJIJAWI**
- Fabian Markus PFLUG**
- Maja LACH**
- Toprak Can ACIKGÖZ**
- Clemens OBERMEIER-WANG**
- Lena MILATASEVIC**
- Fabian WUNDER**
- Paul Johannes HANZL**
- Johanna SCHLAGENHAUFEN**
- Attila Matyas SZABO**
- Paul HEUSER**

WIR TRAUERN UM.

- Walter REHAK**
- Petar STOJCEVIC**
- Emma GOLDMANN**
- Erich LEX**
- Florica NICHITOI**
- Harald HAFNER**
- Alfred NIKISCHER**

BABYFOTOS EINSCHICKEN.

Die Stadtgemeinde möchte auch Ihren Sprössling herzlich willkommen heißen! Schicken Sie uns ein Foto Ihres Neugeborenen und wir veröffentlichen es gerne in unserer Willkommens-Rubrik.



DANKSAGUNG. Frau Angela Götzinger möchte sich auch im Namen ihres verstorbenen Gatten Christian für die rasche Hilfe und ihren überaus menschlichen Einsatz bei den First Respondern, dem Rettungsteam und dem Team Dr. Moritz sowie dem Team Fam. Potucek herzlich bedanken.

kabelplus

**MACHT RASEND
VIEL FREUDE!**

@
📺
☎️

**2 MONATE
GRATIS plus
VIGNETTE***

* Aktion gültig bis 31.01.2019 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET und OAN Produkte). 2 Monate kein Grundentgelt auf alle Produkte bei 24 Monaten Vertragsdauer. Bei Anmeldung von complete (basic, smart, flash oder superior) zusätzlich eine digitale PKW Jahresvignette gratis. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt, Hardwaremiete. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablöse nicht möglich.

0800 800 514 / KABELPLUS.AT

NEUERÖFFNUNG DER WEINBAR!



Im Eingangsbereich des Gasthauses Kührer wurde die Weinbar neu eröffnet! Die bequeme Location, mit viel Liebe zum Detail eingerichtet, lädt zum gemütlichen Verweilen ein.

VIELFÄLTIGE AUSWAHL.

Steirische, burgenländische und niederösterreichische Weine bieten für jeden Geschmack das Richtige. Der ersten Weinverkostung von Stefan Ott aus Arbesthal werden noch weitere folgen.

GEMÜTLICHKEIT BEI KERZENSCHNITTEN.

Schon nach einigen Wochen entwickelt sich die Weinbar zu einem beliebten Treff. Bei einem

guten Achterl, begleitet von einem Gruß aus der Küche, kann man in angenehmer Atmosphäre den Tag ausklingen lassen. Für Hungrige werden kleine tagesaktuelle Snacks serviert.

Für Firmen- oder Geburtstagsfeiern kann man die Räumlichkeit auch außerhalb der Öffnungszeiten reservieren. „Wir freuen uns, neben dem Gasthausbetrieb und der Kegelbahn auch noch entspannte Stunden in unserer Weinbar anbieten zu können. Die Weinbar hat Donnerstag, Freitag, Samstag geöffnet. Für Gruppen, die spontan feiern wollen, stehe ich auch gern kurzfristig zur Verfügung“, so Claudia Kührer.

BABYSITTERIN.

Liebe Eltern! Ich stelle mich zur Verfügung, wenn Sie eine Babysitterin brauchen. Ich würde mich sehr freuen, Sie und Ihre Kinder kennenzulernen.

Mein Name ist Leila Ensfelner und ich werde in 3 Monaten 17 Jahre alt. Ich bin momentan in der Abschlussklasse der Sozialschule Caritas. In dieser Schule habe ich den Erste Hilfe Kurs erfolgreich bestanden und bin somit für einen Notfall gut gerüstet.

Genauso hatte ich 1 Jahr lang ein Familienpraktikum. In diesem Praktikum war ich 1 Jahr lang zwei Mal in der Woche jeweils vier Stunden bei einer Familie und habe mich um die Kinder gekümmert, vom Kindergarten abgeholt, das Essen

zubereitet und im Haushalt geholfen. Zurzeit bin ich seit September 2018 in einem Englischen Kindergarten.

Ebenso habe ich außerhalb der Schule viel Praxis im Bereich mit Kindern erlebt. Mir gefällt es mit Kindern zu spielen, basteln, lesen... Ich freue mich schon! Meine Telefonnummer: 0650 454 1128
Leila Ensfelner



FAMILIENBETRIEB SCHLIESST SEINE TORE.

EINSTIGE GRÜNDUNG DES ERFOLGSBETRIEBES.

Vor über 50 Jahren gründete Herbert Stepan senior den Maler- und Anstreicherbetrieb als 3-Mann-Betrieb. Durch harte Arbeit und präzise und qualitative durchgeführte Malerarbeiten konnte er viele Kunden in Fischamend und in der Umgebung dazu gewinnen. Zu den Kunden zählten unsere Gemeinde, Hausverwaltungen, Wohnbaugenossenschaften, Firmen und selbstverständlich viele Privatpersonen.

WIE DER VATER SO DER SOHN.

Im Alter von 15 Jahren begann Herbert Stepan junior seine Lehre im Betrieb des Vaters. Nach der bestandenen Meisterprüfung 1991 konnte er zehn Jahre später erfolgreich das Familienunternehmen weiterführen und meisterte auch weiterhin die unterschiedlichsten Aufgaben. Im Laufe der Jahre wuchs der Be-

trieb auf durchschnittlich 15 Mitarbeiter und nannte ein 2000 m² großes Betriebsgelände mit Lagerhallen, Garagen und neun Firmenautos sein Eigen.

2011 begann auch Christoph Stepan junior seine Lehre im eigenen Malerbetrieb, die er erfolgreich absolvierte und bis heute im elterlichen Betrieb tätig war. Nach dem unerwarteten Tod von Herbert Stepan junior führte Silvia Stepan mit Hilfe ihrer Söhne Christoph und Max den Malerbetrieb mit großem Einsatz weiter.

TRADITIONSUNTERNEHMEN SCHLIESST.

Schlussendlich entschied sich die Familie Stepan den Malerbetrieb aus familiären Gründen und schweren Herzens einzustellen. Die Familie Stepan möchte sich bei allen Kunden für das entgegengebrachte und jahrelange Vertrauen sehr herzlich bedanken.



INFORMATION FÜR ALLE GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER

DEN GEHWEG SCHNEE- UND EISFREI HALTEN!

Sicherheit auf Gehwegen geht jeden an. Gehsteige im Siedlungsgebiet müssen zwischen 6.00 und 22.00 Uhr begehbar sein!

SALZSTREUEN ODER SCHAUFELN?

Salzstreuen ist besonders beliebt, weil es unkompliziert und zeitsparend ist. Doch hat Natriumchlorid auch einige Nachteile. Zu viel Salz schädigt Bäume und andere Pflanzen, greift Oberflächen von Gebäuden und Fahrzeugen an und kann Böden und Gewässer belasten. Auch Tiere können durch zu viel Salz beeinträchtigt werden.

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER HAFTEN SELBST!

Passiert aber durch schlechte oder fehlende Räumung ein Unfall, können HausbesitzerInnen für Schäden haftbar gemacht werden. Wer gründlich geräumt hat und bei Glätte streut, hat gute Chancen, im Schadensfall nicht belangt zu werden.





FREIWILLIG IM EINSATZ!

EINSÄTZE AUF DER A4.

Leider gab es in letzter Zeit wieder einiges auf der A4 zu tun.

STROMZÄHLERBRAND.

Nach etlichen Notrufen bei Polizei und Feuerwehr wurden wir zu einem Brand am Grund gerufen. Am Einsatzort angekommen fanden wir einen Stromkasten in Vollbrand vor, welcher noch unter Strom stand. Sofort wurde die Wienstrom informiert, die den Strom abdrehte. Als dies erfolgt war, konnten die Löscharbeiten beginnen! Nach gut einer Stunde waren wir einsatzbereit eingerückt!

NÄCHTLICHER BRANDEINSATZ.

In der Nacht wurden wir zu einem Müllbehälterbrand in die Enzersdorfer Straße alarmiert, der aus unbekannter Ursache zu brennen begann. Wir löschten ihn ab und rückten wieder einsatzbereit ein!

FEUERWEHRJUGEND LEISTUNGSABZEICHEN FEUERWEHRTECHNIK.

Im November stand das Leistungsabzeichen im Thema Technik für unsere Jugend am Plan. Die aktive Mannschaft gratuliert unserer braven Jugendfeuerwehr zu einem weiteren positiv absolvierten Abzeichen! Wir wünschen euch weiterhin viel Erfolg für eure Feuerwehrkarriere und sagen nochmals herzliche Gratulation!



Einsätze auf der A4.



Nächtlicher Brandeinsatz.



Stromzählerbrand.



Feuerwehrjugend.

Fotos: Franz Wittmann

FIRST RESPONDER ●



NEUES VON DEN FIRST RESPONDERN.

AUSBILDUNG ZUM NOTFALLSANITÄTER-NKV MIT AUSZEICHNUNG BESTANDEN!

Wir gratulieren Thomas Tölgyes zum erfolgreichen Abschluss seiner Ausbildung zum Notfallsanitäter-NKV! Diese Ausbildung berechtigt ihn zur Punktion peripherer Venen (Etablieren eines Venenzugangs) und zur Verabreichung von Medikamenten und Infusionslösungen. Wir wünschen unserem First Responder Thomas viel Erfolg bei der Ausübung seiner nun erworbenen Notfallkompetenzen!



INFORMIEREN UND DISKUTIEREN!

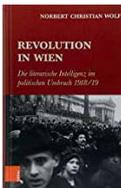
Prof. Adalbert Melichar stellt Ihnen einige aktuelle Sachbücher vor, die auch im Mediencenter der Stadtbibliothek zu finden sind und hat auch 3 persönliche Buchtipps für Sie! Auch Stadtboten-Leserinnen und -Leser sind herzlich eingeladen, ihre persönlichen Buchtipps an die Redaktion zu senden!

Zeitgeschichte

TIPP

NORBERT CHRISTIAN WOLF REVOLUTION IN WIEN.

Die literarische Intelligenz im politischen Umbruch 1918/19. Dieses Buch bietet ein ungemein spannendes und unterhaltsames Gesamtbild der Wiener Kultur- und Literaturszene der damaligen Umbruchmonate im Herbst / Winter 1918 / 1919. *Böhlau Verlag, Wien 2018.*



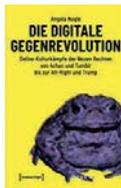
Technik

TIPP

ANGELA NAGLE DIE DIGITALE GEGEN- REVOLUTION.

Online-Kulturkämpfe der Neuen Rechten von 4chan und Tumblr bis zu Alt-Right und Trump. Eine bemerkenswerte Betrachtung, Deutung und Analyse des derzeit im Internet tobenden Kulturkampfes.

John Hunt Publishing Ltd., UK 2017.



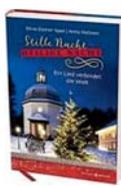
Brauchtum

TIPP

SILVIA STEINER-SPAN / ANNA HOLZNER STILLE NACHT! HEILIGE NACHT!

Vor 200 Jahren entstand in einem kleinen Salzburger Dorf ein Weihnachtslied, das in seiner Schlichtheit die Herzen berührte. Heute kennt es die ganze Welt. Es wird in mehr als dreihundert Sprachen gesungen. Das Buch erzählt packend und ergreifend, wie dieses Lied zum ersten Mal erklang, wer seine Schöpfer waren und wie es schließlich seinen Siegeszug durch die weite Welt antrat.

Verlag: Butzon & Bercker, Deutschland, Kevelaer 2018.



Zeitgeschichte

VERONIKA ZWERGER/ URSULA SEEGER (HRSG.) KÜCHE DER ERINNERUNG.

Die Geschichte von NS-Verfolgung und -Vertreibung 1938 bis 1945 ist ebenso eine Geschichte von Hunger und Mangel, von Verlust und Befremdung, aber auch von Überlebensstrategien und Neuorientierung.

By new academic press, Wien-Hamburg 2018



Gesellschaftskritik

LAURA WIESBÖCK IN BESSERER GESELLSCHAFT.

Der selbstgereehte Blick auf die Anderen. Ob Arbeit, Geschlecht oder das Heischen um Aufmerksamkeit in den sozialen Medien: Die Soziologin Laura Wiesböck geht unserer Sehnsucht nach Überlegenheit mit Verve, Witz und Wissen auf den Grund – und fördert dabei auch unangenehme Wahrheiten zu Tage. *Verlag Kremayr & Scheriau, Wien. 2018.*



Gesellschaft heute

ANGELIKA HAGER KERLS! EINE SAFARI DURCH DIE MÄNNLICHE PSYCHE.

Die weltweite #MeToo-Debatte hat den tiefen Fall vieler prominenter Männer ausgelöst. Das Image des Mannes ist lädiert, die Definition von Männlichkeit muss nach dem Diskurs neu gestaltet werden. Übrig bleiben viele Fragen! *Verlag Kremayr & Scheriau, Wien.*



WER VERTRITT SIE, WENN SIE ES NICHT MEHR KÖNNEN?



In Zeiten bester Gesundheit setzt sich kaum einer mit den Fragen auseinander, wer sich um einen kümmert, wenn man alt und dement ist oder wer einem zur Seite steht, nachdem man einen schweren Unfall hatte oder (psychisch) krank wird. Für Unternehmer stellt sich zudem die Frage, wer das Unternehmen führt, wenn man selbst nicht mehr in der Lage dazu ist.

VORSORGEVOLLMACHT.

Mit einer Vorsorgevollmacht können Sie noch vor Verlust Ihrer Entscheidungsfähigkeit regeln, wer in Ihrem Namen handeln und für Sie welche Entscheidungen treffen darf. Die Vollmacht soll dann wirksam werden, wenn der Vollmachtsgeber die zur Besorgung der anvertrauten Angelegenheiten erforderliche Entscheidungsfähigkeit verliert.

ERRICHTUNG UND FORMVORSCHRIFTEN.

Der Vollmachtsgeber muss zur gültigen Errichtung jene Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit aufweisen, welche erforderlich ist, um die in der Vollmacht übertragenen Angelegenheiten selbst vornehmen zu können. Die Vorsorgevollmacht muss vom Vollmachtsgeber höchstpersönlich und schriftlich vor einem Rechtsanwalt, Notar oder Erwachsenen-schutzverein errichtet werden. Weiters ist die errichtete Vorsorgevollmacht im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZVV) zu registrieren.

INHALT DER VOLLMACHT.

Die Vorsorgevollmacht kann entweder für einzelne Angelegenheiten oder für Arten von Angelegenheiten (Vertretung vor Behörden, Vertretung in finanziellen oder medizinischen Angelegenheiten, Festlegung von Pflegeleistungen) erteilt werden. Der Vorsorgevollmächtigte kann grundsätzlich frei gewählt werden. Es muss allerdings eine erwachsene, einsichts- und geschäftsfähige Person sein. Das Gesetz enthält zudem noch weitere Schranken in § 243 ABGB, wie beispielsweise den Ausschluss für Pflegeheimpersonal.

Vollmacht

Hiermit bevollmächtige ich, _____
Nachname, Vorname, Geburtsdatum

Anschrift

Frau / Herrn _____
Nachname, Vorname, Geburtsdatum

ggf. Firma, Anschrift

mich in folgenden Angelegenheiten bei _____
zuständige Behörde

WIRKSAMWERDEN UND BEENDIGUNG.

Die Vorsorgevollmacht wird wirksam, wenn der Vollmachtsgeber die zur Besorgung der anvertrauten Angelegenheiten erforderliche Entscheidungsfähigkeit verloren hat und der Eintritt des Vorsorgefalls im ÖZVV eingetragen wurde. Das Vorliegen der Voraussetzungen für den Eintritt des Vorsorgefalls ist durch ein ärztliches Zeugnis zu bescheinigen.

Die zeitlich unbefristete Vorsorgevollmacht endet mit dem Tod des Vollmachtsgebers oder Vorsorgevollmächtigten, durch gerichtlichen Beschluss oder durch Kündigung, jederzeitigen Widerruf oder Wegfall des Vorsorgefalls.

*Mag. Victoria Dangl
Rechtsanwältin
Kanzlei Dr. Christian Frießnegger*

BEITRÄGE DER IM GEMEINDERAT VERTRETENEN POLITISCHEN LISTEN.

WOHIN ENTWICKELT SICH FISCHAMEND?

**Bürgermeister
Mag. Thomas
Ram**

für die Liste
Gemeinsam für
Fischamend



WOHIN ENTWICKELT SICH FISCHAMEND?

In den letzten Jahren hat sich Fischamend gut entwickelt! Wir sind eine Zuzugsgemeinde und verfügen über gute Infrastruktur sowie viele wichtige Einrichtungen! Auch für die Zukunft haben wir uns viel vorgenommen: So investieren wir derzeit mit der Sanierung und dem Zubau der Volksschule bewusst in unsere Kinder.

Die Seniorenbetreuung wird durch ein neues Seniorenhaus mit Tagesbetreuung ausgebaut und erweitert. Anstatt des bisherigen Seniorenzentrums wird ein Gesundheitszentrum entstehen und die Grünräume in und um Fischamend sollen erweitert werden.

Ich bin überzeugt davon, dass nach Jahren des Wachstums die Sicherung und der Ausbau der Lebensqualität im Mittelpunkt stehen muss! Deshalb planen wir im neuen Entwicklungskonzept für die Stadt konkrete Maßnahmen, um mehr Grünräume zu schaffen. Eine Idee hierzu ist der Generationenpark auf dem Gelände der ehemaligen Schneiderlacke. Neue Bäume und ein kleiner Wald sollen gleichzeitig Lärmschutz vor der nahen Autobahn und ein Treffpunkt für alle Generationen sein.

Mit einzigartigen Gebieten wie der Kleinen Au, den Donauauen und dem Winterhafen verfügt Fischamend über zentrumsnahe Erholungsanlagen. Gerade diese machen den Charme unserer kleinen Stadt in unmittelbarer Nähe zur Großstadt Wien aus und tragen wesentlich zur Lebensqualität in Fischamend bei. Ebenso die Wege im Ortszentrum entlang der Fische: Hier planen wir in Zukunft einen Ausbau und eine Attraktivierung!

Fischamend liegt zwischen Wien und Bratislava in einer spannenden Region. Daraus ergeben sich viele Herausforderungen und Chancen. Es gilt dabei in erster Linie die Lebensqualität für zukünftige Generationen abzusichern. Dieser Herausforderung müssen wir uns stellen!

Ein wesentliches Problem in und um Fischamend ist der Durchzugs-

verkehr. Deshalb kämpfen wir vehement für die rasche Umsetzung der Umfahrungsstraße. Ein weiteres Anliegen unserer unabhängigen Liste ist der Ausbau des öffentlichen Verkehrs, speziell der Schnellbahn S7. Hier werden und dürfen wir nicht locker lassen, denn nur ein attraktives öffentliches Verkehrsangebot verleitet zum Umsteigen.

Kurz zusammengefasst hat Fischamend in den letzten Jahren eine Entwicklung genommen, um die uns viele beneiden. Für die Zukunft soll das Wachstum durch Maßnahmen wie Bausperren, Widmungsstopps und dem neuen Entwicklungskonzept aber gebremst werden. Für mich persönlich steht für die Zukunft nicht Wachstum sondern die Sicherung der Lebensqualität im Vordergrund.

In diesem Sinne möchte unsere unabhängige Liste die Gemeindepolitik in den nächsten Jahren gestalten. Wichtig dabei ist für uns eine ehrliche und faire Zusammenarbeit zwischen allen Gemeinderatsfraktionen. Wir ersuchen nicht nur zu kritisieren sondern gemeinsam mit uns an Lösungen für die Zukunft zu arbeiten. Gemeinsam kann und wird es uns gelingen, die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Davon bin ich überzeugt.

Stadträtin Andrea Kerb

für die
SPÖ
Fischamend



WOHIN ENTWICKELT SICH FISCHAMEND?

Diese Frage wird wohl jede und jeder anders beantworten, da es zu dieser Fragestellung naturgemäß die verschiedensten Blickwinkel zu beachten gibt. Eltern, die die Betreuungsangebote für Kinder nutzen, werden vom Angebot an Betreuungsplätzen positiv angegangen, wobei es auch hier Eltern geben wird, denen das Angebot zu wenig ist.

Fischamenderinnen und Fischamender, die entlang der B9, der B60 und der „Durchzugsstraße“ Gregerstraße wohnen, werden ob des stetig wachsenden Verkehrsaufkommens stöhnen. Betriebe – allen voran große Logistikunternehmen – siedeln sich in Fischamend an, da diese die Nähe zum Flughafen nutzen. Des einen Freud – die Gemeindekassen klin-

geln – des anderen Leid: Lärm und Verkehr werden in den nächsten Jahren weiter wachsen.

Junge Menschen, die sich die erste eigene Wohnung suchen, finden Genossenschaftswohnungen vor, die oft nur mit finanzieller Hilfe des Elternhauses leistbar werden. Bewohnerinnen und Bewohner, die den täglichen Einkauf zu Fuß erledigen, klagen über fehlende Einkaufsmöglichkeiten im Zentrum.

Was nützt es, wenn die Gemeinde hohe Kommunalsteuereinnahmen hat, aber nicht imstande ist, das Verkehrsproblem zu lösen? Was nützt es der Bevölkerung drei Supermärkte zu haben, wenn Sie für größere Einkäufe auf die Hilfe und Unterstützung anderer angewiesen sind? Was nützt es den Jungen, wenn ein Genossenschaftsbau nach dem anderen gebaut wird, sie sich aber die Wohnungen nicht leisten können?

Bei all diesen Problemstellungen ist es notwendig, die Themen nicht einzeln zu betrachten, sondern immer an eine Lösung für alle zu denken. Wachstum und Veränderung hat schon immer stattgefunden und wird auch immer sein, sollte aber nur bei gleichzeitiger Verbesserung der Lebensqualität ALLER und nicht auf Kosten einzelner vorstattengehen. Gleichzeitig sollte sich Fischamend aber seinen „Dorfcharakter“, in dem jeder (fast) jeden kennt und man sich auf seinen Nachbarn noch verlassen kann, beibehalten.

Renate Strauss

für die Liste Schuh



Kommunisten &
Parteilose

„DA HILFT AUCH KEIN ACHEL!“

Nachdem es anscheinend sehr beliebt ist, bei der Benennung von Fischamend als „Stadt“ ein Substantiv voran zu stellen, wollen wir dieser Tradition in diesem Beitrag folgen:

„Parkstadt Fischamend“: Die Nähe zum Flughafen macht unsere Stadt zu einem beliebten Ausgangspunkt für Reisen in die ganze Welt. Grundsätzlich wäre das kein Problem, wenn wir auch etwas davon hätten. Allerdings ist es so, dass das Stadtgebiet als ein riesiger Gratisparkplatz verwendet wird und außer fehlenden Parkplätzen finanziell nichts übrig

bleibt. Die örtlichen Betriebe profitieren auch nicht von diesen „Touristen“, die nur ihre Autos abstellen und dann wieder verschwinden.

„LKW-Stadt Fischamend“: Die Nähe zum Flughafen hat auch zur Folge, dass sich internationale Speditionen bei uns ansiedeln. Während die Firma Cargo-Partners zumindest bei der Architektur durch die Verwendung von Holz einen innovativen Weg gegangen ist, errichtet derzeit ein internationaler Logistikkonzern riesige hässliche Gebäude bei der Stadteinfahrt. Neben der optischen Komponente ist zusätzlich noch vollkommen offen, über welche Wege die LKWs und Kleintransporter künftig ihre Fracht in alle Windrichtungen verteilen werden. Gleichzeitig liest man in den Zeitungen, dass der Flughafen Wien-Schwechat mit einem britischen Logistikkonzern in Verhandlungen steht, der nach dem Brexit dem Flughafen eine wichtige Rolle als Frachtdrehkreuz einräumen will. Es ist nur zu hoffen, dass da auf unsere Stadt nicht das nächste LKW Problem zurollt.

„Schuldenstadt Fischamend“: Die Liste Schuh weist schon seit Jahren auf die ungesunden Gemeindefinanzen hin. Ein Umstand, der aber geflissentlich von der Stadtführung ignoriert wurde. In der Zwischenzeit wurde die schiefe Finanzlage auch vom Land Niederösterreich bestätigt, denn der Schuldenstand ist 2018 auf ein neues Rekordniveau von € 16 Mio. angestiegen. Das schaut nicht gut aus und hinterlässt der nächsten Generation einen riesigen Schuldenberg, den sie zurückzahlen muss. „Geht einem Land durch Zinsszinsen wie allen Anderen die Zukunft in die Binsen, erricht ein Gipfelkreuz am Schuldenberg und preise stolz dein Meisterwerk“ lässt die EAV in ihrem Lied „Trick der Politik“ einen Etablismentpolitiker in einem Etablisment in Fischamend erzählen. Sehr zutreffend.

Schwarzmalerei? Nicht wirklich, die „Park-/LKW-/Schuldenstadt“ ist leider real. Es gilt sich nun diesen Problemen zu stellen und nicht mehr den Kopf in den Sand zu stecken. Damit die nachfolgende Textzeile der EAV nicht zum politischen Handwerkszeug werden kann: „Denn das Volk ist es gewöhnt, dass man mit heißer Luft die Dinge schön!“

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr mit weniger heißer Luft.

NOTFALLMAMAS SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Sie haben Erfahrung im Umgang mit Kindern, sind zeitlich flexibel und zuverlässig, dann melden Sie sich bei der Initiative notfallmama des Vereins KiB children care. Der Verein sucht engagierte Menschen für die stundenweise Betreuung erkrankter Kinder zu Hause.

Nähere Infos erhalten Sie unter: 0664/6203040 oder unter verein@kib.or.at.

KiB children care
Verein rund ums erkrankte Kind
4841 Ungenach 51, www.kib.or.at

notfall
mama



www.notfallmama.or.at
info@notfallmama.or.at



Schön, sich
sicher zu fühlen!

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH



DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

Immer für Sie erreichbar: **0676 / 8676**
www.noee-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PBI) GmbH erbracht. © Oktober 2016

KÜCHENARBEITSPLATTEN
bis **-40%**
gültig bis 1. März 2019 - nur auf Material



VIelfalt NATURSTEIN.

Bodenbeläge - Küchenarbeitsplatten - Fensterbänke -
Wandverkleidungen - Stufen - Grabsteine

Johann Schaden Ges.m.b.H.

Reinhartsdorf gasse 19a, 2320 Schwechat-Rannersdorf, T: +43 1 706 38 88
www.naturstein-schaden.at



VERDIENSTZEICHEN IN SILBER FÜR VHS- LEITERIN BESIN!

Am Freitag, 19. Oktober 2018 wurde Frau Gabriela Besin auf der 62. Herbsttagung des Verbandes NÖ Volkshochschulen in Sankt Pölten das Verdienstzeichen in Silber für besondere Verdienste um die Erwachsenenbildung in NÖ überreicht.



Frau Gabriela Besin, die Leiterin der VHS Fischamend wurde von Alt-Bundespräsident Heinz Fischer das Verdienstzeichen für Erwachsenenbildung in Silber verliehen. Am Bild v.l.n.r.: Frau Mag. Elisabeth Halej, Frau Mag. Doris Gwinner (Leiterin der VHS St. Pölten, die ebenso eine Auszeichnung erhielt), Bundesrat Bgm. Karl Bader, Univ.-Prof. Dr. Heinz Fischer (Bundespräsident a.D. und Präsident des Verbandes Österr. VHSn), Gabriela Besin (Leiterin VHS Fischamend), Mag. Matthias Stadler (Bgm St. Pölten) und Dr. Gerhard Bisovsky.

VHS ANGEBOT IM JÄNNER.



Sandra Fuchs vermittelt Meditationstechniken.

MEDITATION? ACHTSAMKEIT? GELASSENHEIT? WAS IST DAS?

Meditation ist eine alte Lehre, die wir längst in unserem hektischen Alltag vergessen haben, denn eigentlich geht es nur darum sich Zeit für sich selbst zu nehmen. In sich selbst zu ruhen, seine Gedanken geordnet kennen zu lernen und Energie aus der Ruhe zu schöpfen.

Atemtechniken und Übungen aus verschiedensten Meditationslehren oder das Ausrichten

deiner Aufmerksamkeit führen dich zurück aus dem Stress und der Anspannung in Ruhe und Entspannung. Achtsamkeit ist Aufmerksamkeit, Beobachtung und ein liebevoller Umgang mit dir und deiner Umwelt. Wenn du nun auch das Bedürfnis hast, deinen Alltagsstress ruhen zu lassen und mit mehr Gelassenheit und Lebenskraft zurück zu kommen, lade ich dich in meine Schnupperstunde „Mit Achtsamkeit zu mehr Gelassenheit und Lebenskraft – Zeit für dich“ ein.

KOSTENLOSE SCHNUPPERSTUNDE!

**Montag, 14.01.2019
und/oder 21.01.2019**

von 19:00 – 20:30 Uhr

LEITUNG: Sandra Fuchs

ORT: Bewegungsraum beim Eltern-Kind-Zentrum, Springholzgasse 2

Teilnehmerzahl max.:

15/pro Abend daher

unbedingt anmelden:

VHS Fischamend,
Gabriela Besin

0676/685 54 06 oder

vhs-fischamend@aon.at

INTERESSENGEMEINSCHAFT LUFTFAHRT FISCHAMEND



DIPLOMPROJEKT STAGL-LUFTSCHIFFHALLE AUF SCHIENE.

Anlässlich der Tage der offenen Tür an der HTL-Mödling trafen sich der komplette ILF-Vorstand mit den Akteuren des neuen Diplomprojektes „Stagl-Luftschiffhalle“. Abermals ein großartiges Kooperationsprojekt zwischen HTL-Mödling und ILF.

Die im Jahre 1910 von Wenzel Hartl (heute Hartl-Haus) in Fischamend errichtete Halle war 105 Meter lang, 25 Meter breit und 20 Meter hoch. In ihr wurde das innovativste Luft-



schiff der Donaumonarchie, das Stagl-Mannsbarth Luftschiff zusammgebaut und stationiert.

Das von 2 Diplomanden der Abteilung Innenarchitektur bearbeitete Projekt sieht nicht nur die Erforschung der Bauart, der Hölzer und den Holzschutz vor 110 Jahren vor. Vielmehr hat die Diplomarbeit zum Ziel, aber-

mals (Körtling Luftschiffhalle war Vorgängerprojekt) ein Modell dieses Holzgroßbaues im Modell 1:72 darzustellen. Es wird eine Gesamtlänge von fast 1,5 Metern aufweisen.

Die Erstpräsentation in der Öffentlichkeit wird Anfang März 2019 im Heeresgeschichtlichen Museum Wien stattfinden.

DAS WAREN DIE WEITEREN ILF-EVENTS:

28. Oktober
Kurzentrum Bad-Deutsch
Altenburg:

**Buchpräsentation
„Runter kommen sie
alle“ – Ein Fliegerleben**

4. Dezember
Flughafen Wien:

**Flughafen Wien und
ILF präsentierten
Historisches**

■ Flughafengründung
1938 (Spatenstich)

■ Das Weihnachtswunder
1938 – Ju52 D-ANOY

■ Das Weihnachtswunder
1958 – Air France



DIE NMS / IBMS FISCHAMEND STELLT SICH VOR.

Die NMS Fischamend ist die zuständige Pflichtschule nach der Volksschule. Wir bieten eine fundierte Ausbildung nach dem Lehrplan des Gymnasiums an.

BESTMÖGLICHE BETREUUNG DANK KLEINER KLASSEN!

Da wir eine kleine familiäre Schule sind, können wir jedes Kind individuell betreuen. Ein Vorteil unserer Schule ist, dass rund 15 Kinder in jeder Klasse sind, die in den Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik von zwei Lehrkräften betreut werden.

LEISTUNGS- UND FÖRDERKURSE.

Zusätzlich gibt es für besonders leistungsstarke Kinder Leistungskurse in Deutsch, Englisch und Mathematik, sowie kostenlose Förderkurse um Leistungsdefizite aufzuholen. Sinnerfassendes Lesen wird in allen Gegenständen und auf

jeder Schulstufe trainiert. Wir fördern unsere Schüler und Schülerinnen verstärkt in Englisch, um sie für die Zukunft wettbewerbsfähig zu machen.

BERUFSORIENTIERUNG.

Um die Kinder auf die Zeit nach der NMS Fischamend vorzubereiten, ist Berufsorientierung seit vielen Jahren ein Pflichtgegenstand an unserer Schule. Zudem stehen ab der 7. Schulstufe zwei Schwerpunkte zur Wahl:

■ NATURWISSENSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT:

Forschen, Geometrisches Zeichnen, Informatik

■ DIGITAL-KREATIVER SCHWERPUNKT:

Kreativwerkstatt, Informatik

SPORT UND GESUNDHEIT.

Wir legen großen Wert auf Sport und Gesundheit, daher bieten wir vier Wochenstunden

Sport in der 1. Klasse an, sowie Bewegung und Tanz und Fußball als unverbindliche Übung. Unser Schulgarten steht bei schönem Wetter den Kindern in den Pausen und während der Nachmittagsbetreuung zur Verfügung.

NACHMITTAGSBETREUUNG.

Eine qualifizierte Nachmittagsbetreuung steht täglich bis 17.00 Uhr zur Verfügung.

Nach dem Abschluss der NMS Fischamend können unsere Absolventen/innen eine weiterführende Schule (HTL, HAK, Handelsschule, Gymnasium usw.) besuchen oder ins duale Ausbildungssystem (Lehre) übertreten.

DIE RICHTIGE SCHULWAHL.

Gerade in der Unterstufe ist es sehr wichtig, die richtige Schulwahl zu treffen, um dem Kind die Freude am Lernen zu erhalten. Nur so kann es sich in der

Schule geborgen und gut betreut von den Lehrkräften fühlen. Dies ist nur in einer kleinen Schule möglich und vor allem für die Entwicklung eines Kindes ein nicht zu unterschätzender Faktor. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage über die IBMS Fischamend. Für ein persönliches Gespräch und einen Schulrundgang stehe ich nach telefonischer Terminvereinbarung jederzeit zur Verfügung.

*DNMS Dipl. Päd. Monika Kriszt
Direktorin*

IBMS FISCHAMEND NMS FISCHAMEND

Interessens- und berufsorientierte Mittelschule
2401 Fischamend,
Enzersdorfer Straße 18
Tel.: 02232-76269
nms.fischamend@noeschule.at
www.nmsfischamend.ac.at

IBMS HERBSTLAUF 2018.



Am 14. November veranstaltete die IBMS in der Kleinen Au wieder ihren Herbstlauf. Das Wetter schenkte uns einen prächtigen Spätherbsttag mit Sonnenschein und angenehmen Temperaturen.

DABEISEIN IST ALLES!

Angelehnt an das Motto der Olympischen Spiele war das Dabeisein wichtiger, als das Gewinnen. Trotzdem waren die ersten drei Plätze bei den Mädchen und Buben aller vier Schulstufen heiß umkämpft.

Wirklich tolle Zeiten, sowohl bei den jüngeren Jahrgängen, als auch bei unseren älteren Schülerinnen und Schülern, wurden erreicht.

Die Streckenlänge betrug 1,25 beziehungsweise 2,5 Kilometer. Der mit viel Laub bedeckte Boden bot einen angenehmen Untergrund fürs Laufen. Die herrliche herbstliche Atmosphäre hob zusätzlich die Stimmung bei den Kindern, dem Lehrerteam und natürlich auch bei der Frau Direktor.

AUSFLUG DER ALLGEMEINEN SONDER-SCHULE INS ZOOM-KINDERMUSEUM.

Am Donnerstag, den 22.11.2018, haben die 5. und 6. Klasse der Allgemeinen Sonderschule Fischamend einen Ausflug nach Wien gemacht.

Nachdem wir mit dem Zug und der U-Bahn unser Ziel im 7. Bezirk erreicht hatten, machten wir uns zu Fuß daran, das Zoom-Kindermuseum im Museumsquartier zu finden. Bereits die Garderobe im Zoom war beeindruckend und lustig. Unsere Jacken und Taschen wurden in riesigen Säcken zur Decke hochgezogen, was uns sehr beeindruckte.

Nach diesem Spezialeffekt erklärten uns die grandiosen Betreuerinnen wie man einen Animationsfilm produziert. Gezeichnete und selbst hergestellte Figuren wurden fotografiert und so am Computer hochgeladen. Nun wurde in zwei Gruppen an der Handlung und der technischen Umsetzung von Kurzfilmen gearbeitet. Anschließend wurden diese beiden Projekte von uns vertont. Nach dieser extrem lustvollen Arbeit schauten wir uns die genialen Ergebnisse in Form einer Kinovorführung an. Bereits bei unserer Rückkehr in die Schule waren unsere Filme im Internet zu besichtigen.



Kinder der 5. und 6. Klasse beim Besuch des Zoom-Kindermuseums.

RUNNERS PLANEN DEN 20. STADTLAUF!

Für unseren Jubiläumslauf haben wir uns einiges vorgenommen. Wir nutzen den trainingstechnisch ruhigeren Winter um für **31.03.2019 einige Neuerungen ins Rennen zu schicken.**

2,5 KM RUNDKURS.

Beim Stadtlauf wird es einen 2,5 km langen Rundkurs mit folgenden Bewerben geben:



■ 3 Stunden Einzelbewerb.

Lauf so weit du kommst!

■ 3 Stunden Staffelnbewerb.

2 bis 6 Personen laufen insgesamt 3 Stunden lang. Einer muss immer auf der Strecke sein – wie lange und wie oft und in welcher Reihenfolge ist dem Team überlassen.

■ 10 km Bewerb.

Wie gehabt, die Wertung für den Laufcup Ost

■ 5 km Bewerb.

Hobbylauf oder Nordic Walking

■ 1 km Kinderlauf.

■ 300 m Knirpsenlauf.



Wer also unter die Langstreckenläufer gehen möchte, kann den Winter nutzen um sich gut darauf vorzubereiten. Anmeldung über Pentek-Timing bzw. den Link auf unserer Website: www.fischamendrunners.at. Wir freuen uns schon jetzt auf alle Staffeln und Einzelläufer!

RIESENERFOLG UNSERER FISCHAMENDER BODYBUILDER!

Angela und Martin Pala, unsere Fischamender Bodybuilder, waren beim Natural Bodybuilding der „Austrian Natural Bodybuilding und Fitness Federation“ am 13. Oktober sehr erfolgreich.

BEIDE ERREICHEN DEN 2. PLATZ BEIM ANBF!

Gemeinsam haben es die Palas geschafft, in der Masters Klasse Frauen und Männer jeweils den zweiten Platz zu erreichen. Und Angela hat in der Figurenklasse auch noch den 3. Platz erreichen können. Martin war in der stärksten Klasse mit 21 Startern auf Platz 4, was ein tolles Ergebnis ist.

TOP-PLATZIERUNG IN MÜNCHEN ÖFFNET DAS TOR ZUR WELTMEISTERSCHAFT 2020!

Der nächste Wettkampf in München lief ebenfalls sehr gut. An-

gela konnte in der Klasse Masters Platz 3 und Martin in der offenen Klasse Platz 5 erreichen, ebenso Platz 2 im Masters und Platz 2 in der offenen Klasse. Angela und Martin sind sehr zufrieden mit dieser tollen Leistung, denn sie haben sich beide für die Weltmeisterschaft 2020 qualifiziert.

VORBEREITUNG FÜR DIE WELTMEISTERSCHAFT 2020.

Angela Pala dazu: „2018 war schon ein Wahnsinn! Mit über 40 Jahren international so tolle Ergebnisse erzielt zu haben, freut uns sehr. Der Fokus liegt jetzt nur noch auf die Teilnahme an der WM. Da wollen wir noch besser werden und richtig Gas geben.“



3 VON 7 SCHÜTZEN IM NÖ JUGENDKADER KOMMEN AUS FISCHAMEND.

Derzeit zählt der Bogen-SportClub Fischamend 45 Mitglieder. Davon aktuell 17 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 19 Jahren.

Besonders hervorheben möchten wir Predrag, Raphael und Christoph, welche durch großartige Leistungen und Train-

ingseinsatz die Aufnahme in den NÖ Jugendkader geschafft haben. Regelmäßiges Training, Spaß am Sport, Konzentration bei jedem einzelnen Schuss und Fair Play sind Voraussetzungen um erfolgreich im Bogensport zu sein. Predrag, Raphael und Christoph trainieren mehrmals pro Woche um im Bogenschießen ihre Ziele zu erreichen.



HEISSER BENEFIZ-KICK FÜR VERSTORBENEN FREUND.



Er hatte als Tormann, Trainer und vor allem als Freund stets mit vollem Einsatz für sie gekämpft. Jetzt sind sie für Michael Kugler dem Leder in der Fischamender Sporthalle nachgejagt.

MICHAEL KUGLER GEDENKTURNIER.

Es war den zehn Fußball-Teams eine Ehre, sich auf sportlichem Weg bei dem vor einem Jahr mit nur 27 Jahren verstorbenen Gemeindemitarbeiter im Rahmen des „Michael Kugler Gedenkturniers“ noch einmal für alles zu bedanken.

Einer seiner besten Freunde, Michael Höpp, hat ein perfektes Turnier auf die Beine gestellt, unterstützt von Hans und Claudia Bäuml, Hallenmeister Alex Travník und Schiri Martin Tatzber, der trotz einiger Härte, aber steter Fairness, die Spiele flüssig leitete. Sieger mit einem „Golden Goal“ in der Verlängerung wurde das Team SC Heiss Haufen rund um Florian Chilla. Der zweite Platz ging an den TC Fischamend mit Kapitän Markus Chlad.

Dritter wurde der ATSV 90/91 mit Spielführer Elias Kallinger. Kompliment auch an die Senioren vom ATSV rund um Franz Rödiger, die zwar fast doppelt so viele Laufmeter wie die anderen Teams runterspulten, sich aber letztlich mit Platz 4 begnügen mussten. Bürgermeister Thomas Ram bedankte sich bei der Siegerehrung: „Das war hochspannend und ganz im Sinne von unserem Michi Kugler.“



RT-NÖ-OST.



FITLAUF ZWÖLFAXING.

Stefan Riebenbauer vom RT-NÖ-OST hat am 26.10.2018 ganz spontan aus dem Training heraus am Fitlauf Zwölfaxing teilgenommen und erreichte die 7 km in mega starken 29,26 min den

1. Gesamtrang. Wir gratulieren recht herzlich zu dieser Leistung.

24-STUNDEN-SCHWIMMEN.

Beim 24 Stunden Schwimmen für Licht ins Dunkel vom 10.-11.11.2018 in der Therme Bad Radkersburg erreichte der RT-NÖ-OST (Rad & Triathlon team NÖ-Ost) in seiner Staffel mit Stefan Eisenkölbl, Dieter Bankel, Robert Horvath, Christian Puchinger und Thomas Brezik (v.r.n.l.) mit 81.400 Meter den 1. Platz.



Der RT-NÖ beim 24 Stunden Schwimmen fürs Licht ins Dunkel.

FISCHAMENDER SPIELLEUT SUCHEN SCHAUSPIELERINNEN.



Interessierte SchauspielerInnen und solche, die es werden wollen, sind herzlich eingeladen, sich bei den Fischamender Spielleut zu melden und in Zukunft die „Bretter, die die Welt bedeuten“ bespielen zu können.

Die Spielleut bieten einen guten Gruppenzusammenhalt, lustige Probenabende und spannende

Vorstellungen im Rampenlicht. Alle Menschen, die sich für Theater interessieren sind herzlich willkommen. Vor allem jüngere Semester würden das Ensemble gut ergänzen.

Bei Interesse und Fragen erreichen Sie die Spielleut unter: fischamenderspielleut@gmail.com oder telefonisch unter: 0664/7942095.

DIE KOMMENDEN TERMINE:

26.01.2019
Naturfreunde NÖ-Wintersporttag – Wintersport und Spaß gratis zum Probieren: Snowbike, Snowboard, Skitouren, Langlauf, Rennlauf, Speedtest, Schilaulauf, Ski-Kinderland, Geo-Caching.
Ort: Annaberg, Nö.
Info und Anmeldung: Peter Niessl, peter.niessl@gmx.at, 0676 902 51 46
Anmeldeschluss: 24.01.2019

02.02.2019 – 09.02.2019
Jugend im Schnee. Kinder- und Jugendfreizeit mit Snowboarden, Schifahren und eine Menge Spaß.
Ort: Wagrain – Ski Amadeè
Info und Anmeldung: naturfreunde2401@gmx.at
Anmeldeschluss: 10.01.2019



03.03.2019
Fischamender Stadtschmeisterschaft.
Abfahrt: 6:30 Bahnhof Fischamend, Ort: Annaberg
Startgeld:
Erwachsene 15 €, Kinder 10 €
Info und Anmeldung:
Robin Furlic, 0676 825 14 525
Anmeldeschluss: 17.02.2019

22.03.2019 – 24.03.2019
Sonnenschilaulauf.
Ort: nach Schneelage von Planneralm über Schladming und Ski-Amadeè bis Ischgl oder Arlberg.
Info und Anmeldung:
Peter Niessl, peter.niessl@gmx.at, 0676 902 51 46
Anmeldeschluss: 10.02.2019

24.03.2019
Wanderung in der Au.
Von Regelsbrunn nach Maria Ellend oder Fischamend
Info und Anmeldung: Heinz Ruckenbauer, heinz.ruckenbauer@gmx.at, 02232 78000 oder 0676 444 67 98

ABFALLWIRTSCHAFT ●

DÄMMSTOFFPLATTEN & MINERALWOLLE RICHTIG ENTSORGEN.



Dämmstoffplatten und Mineralwolle dürfen nicht mehr am Abfallsammelzentrum übernommen. Sie haben gesundheitsgefährdende Eigenschaften und

sind als gefährlicher Abfall einzustufen. Kontaktieren Sie das AWS-Bürgerservice unter 02230/24 18 um Infos für die fachgerechte Entsorgung zu erhalten.

KRÄUTERHEILKUNDE ●

WILDKRÄUTERSPAZIERGANG IM WINTER.

KNOSPEN – DIE HEILENDEN EDELSTEINE DER BÄUME.
„Gemma“ ist die lat. Bezeichnung für Knospe, aber auch für Edelstein. Wir bestimmen Bäume und Sträucher und sammeln ihre Knospen. Die Heilwirkungen werden besprochen und es gibt Tipps zur Verarbeitung, inkl. einiger Rezepte. Volksmedizinisches Wissen und Mythologie rund um unsere Wildkräuter wird wiederbelebt.

So, 17. Februar 2019
13.00 - 15.00 Uhr
Preis: 18,- EUR/Person
Min. 5, Max 12 Teilnehmer
Anmeldung:
Tel. 0650/626 1149 oder mhild58@gmail.com
Details nach Anmeldung



JUGEND IM SCHNEE, WAGRAIN: 2.-9.2.19

Alljährlich zu den Semesterferien begeben sich die Fischamender Naturfreunde, unterstützt von rund 30 Kindern und Jugendlichen, in das Jugendgästehaus Zirbenhof nach Wagrain.

PISTENSPASS UND NATURERLEBNIS.

Für diese Woche steht der Pistenpass auf Ski und Snowboard, also die Bewegung in der Natur am Berg, im Vordergrund. Aber auch ein Besuch in der Wasserwelt Amadé, eine Fackelwanderung, Snowtubing sowie die Nutzung des hauseigenen Turnsaals, Wuzzeln, Bouldern und Tischtennis werden nicht zu kurz kommen. Über aller Action stehen der Teamgeist und das Zusammenleben als Gruppe in dieser Woche und sind so eine wertvolle Bereicherung.

DAS PACKAGE MIT RUNDUM-BETREUUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE BEINHÄLTET:

Bustransfer, Vollpension (inkl. Softdrinks), 6-Tage-Schipass für die Salzburger Sportwelt Amadé, Ski- und Snowboardunterricht mit staatlich geprüften Ski & Snowboardinstruktoren, Ganztagsbetreuung und -programm.

Preis Kinder
7-14 Jahre: 560,- Euro

Preis Jugendliche
15-19 Jahre: 595,- Euro

Die Naturfreundemitgliedschaft (19,80 Euro / Jahr) ist unerlässlich.

ANMELDUNG BIS 10.1.2019 BEI LARISSA GERINGER
naturfreunde2401@gmx.at
Rasche Anmeldung empfohlen, da begrenzte Teilnehmerzahl!

Wir freuen uns auf eine großartige gemeinsame Zeit!



DIE JUGEND STARTET DIE AKTION „SAUBER“.

Nach einem Treffen mit der Gemeindeführung wurde gemeinsam beschlossen, das Projekt „Sauber“ ins Leben zu rufen. Die Jugendlichen des Jugendzentrums und die Skater schwangen gemeinsam Schaufel und Besen und reinigten von Grund auf den Platz der Jugend.

Ziel war es, dass die Jugendlichen die Bereitschaft zeigen, den Platz auch zukünftig sauber zu halten. Jugendzentrumsleiterin Christa E. Heggenberger ist zuversichtlich, dass das einstige Müllproblem nun langfristig in den Griff zu bekommen

ist, damit ab der kommenden Saison wieder der Normalbetrieb des Jugendzentrums aufgenommen werden kann.

MEHR SICHERHEIT AM FREIZEITGELÄNDE DER JUGEND!

Ein weiterer wichtiger Schritt ist die Installation einer Überwachungsanlage, welche im Frühjahr 2019 den Platz ganztägig videoüberwacht. Mit der Installation der Anlage wird der Platz der Jugend und der Funcourt allen Jugendlichen in seiner neuen Form zur Verfügung stehen. Ein Betreten des Platzes nach 22 Uhr ist jedoch untersagt.



Die Jugendlichen machen gemeinsam den Funcourt sauber!

UNSER JUGENDZENTRUM DIENT ALS VORBILD FÜR ANDERE GEMEINDEN!



Andere Gemeinden wollen mehr über das Erfolgskonzept unseres Fischamender Jugendzentrums wissen!

Am 07.11.2018 war eine Delegation aus Schattendorf bei uns in Fischamend, um das Jugendzentrum zu besichtigen.

Die Gemeinde Schattendorf plant, ihre Betreuung im örtlichen Jugendzentrum auszubauen und holte sich hierfür wertvolle Tipps bei der Jugend-

zentrumsleitung Christa E. Heggenberger und bei Stadtrat Thomas Bäuml. Unter Führung von Bgm. Johann Lotter und der Jugendgemeinderätin Yvonne Übelbacher informierte sich die Delegation über die Abläufe der Betreuung im Jugendzentrum, die personellen Ressourcen, aber auch über das Gebäude an sich.

KUNSTPROJEKT „ZUKUNFTSKARAWANE“.

Die drei Studentinnen Anna Antensteiner, Natascha Ickert und Julia Plattner entwickeln gemeinsam mit dem Jugendzentrum ein Kunstprojekt, das Klima- und Umweltschutz, sowie Nachhaltigkeit in Fischamend verankern soll. Sie sind Expertinnen in globalen und lo-

kalen Themen und haben Erfahrung in der Projektentwicklung, die sie in die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen einbringen. Das Projekt wird von der Agentur für Entwicklungszusammenarbeit und zahlreichen niederösterreichischen Instituten unterstützt.



Alexander Popp und andere Skater helfen tatkräftig mit!

JUGENDLICHE ALS „TRENNSETTER“.

Am 16.10.2018 fand eine Ausstellung des Abfallverbandes zum Thema Mülltrennung statt.

Unter dem Schlagwort #Trennsetter wurde aufgezeigt, dass Abfallwirtschaft nicht bei den Mülltonnen endet - sondern dass es dort erst so richtig beginnt! Dabei wurde zum einen die Sammel- und Trennmotivation gefördert und zum anderen auch mit alten Müll-Mythen aufgeräumt.



Natascha Ickert und Julia Plattner

JUGEND- & BERUFSINFORMATIONSMESSE.

Am 13. & 14. November fand die 8. Jugend- und Berufsinformationssmesse unter der Organisation der Römerland Carnuntum Jugend bei den Lafarge Zementwerken in Mannersdorf statt.

Es waren 31 AusstellerInnen & Firmen die sich präsentierten, unter anderem auch das Jugendzentrum Aquarium. An diesen zwei Tagen konnten sich die SchülerInnen sehr viele Infos einholen und auch an Workshops teilnehmen, erstmals gab es auch ein Job - Speed - Dating, das sehr gut bei den SchülerInnen angekommen ist.



FISCHAMENDER ZAUBERFEE.

Auf ihrem eindrucksvollen Programm stehen unzählige verblüffende Tricks und Verführungskünste. Spielkarten, der magische Würfel, ein Büchlein, bei dem die Illustrationen verschwinden – oder im Handumdrehen auch wieder da sind. Nicht zu vergessen, das Hexengeränk für die Kinder.

LEILA VERBLÜFFT MIT MAGISCHEN TRICKS.

Eine Fernsehserie gab ihr den Anstoß zu diesem raren Hobby! „Ich möchte auch einmal so zaubern können“, war bald ihr fester Vorsatz. Gesagt, getan! Die angehende Kindergartenpädagogin nimmt Unterricht bei Privatlehrern und erlernt so die Kunst der Magie und Zauberei. Sie betreibt ihr Hobby aber keineswegs nur innerhalb ihrer vier Wände. Im Gegenteil! Sie tritt immer öfter auch bei öffentlichen Veranstaltungen, Privatpartys im Fasching, Halloween-Partys oder bei Kin-



Foto: -amel-

Leila Ensfelner lässt auch im Sommer Schneeflocken tanzen.

dergeburtstagen auf. Insgesamt acht vollgefüllte Zauberkisten, je in der Größe eines Wäschekorbes, garantieren eine Fülle magischer Tricks, bei denen das Publikum, ob Groß oder Klein, aus dem Staunen nicht herauskommt. Leila: „So war es auch heuer bei einer gut besuchten Kinderveranstaltung in der Stadtbibliothek.“

AUCH ALS BUCHAUTORIN FUSS FASSEN.

Obendrein arbeitet sie an einem Buch mit dem Arbeitstitel „In eine andere Welt eintauchen“. Dabei handelt es sich um eine Ratgeberliteratur für Jugendliche, aber auch für Erwachsene, mit Tipps, Hilfestellungen und Ratschlägen für das tägliche Leben.

Wer Leila für eine Veranstaltung engagieren möchte, erreicht sie unter der Handy-Nummer: 0650 454 1128, oder unter leila.ensfelner@gmail.com.

GESCHÄFTSLOKAL ZU MIETEN!

Im Zentrum von Fischamend wird ein Geschäftslokal in der Größe von 65 m² zur Miete angeboten.

Das Lokal befindet sich im Erdgeschoss in einem im Jahr 1963 erbauten Wohnblock, mit der Eingangstüre und zwei großen Auslagefenstern zur Straßenseite.

Vom Bürgersteig gelangt man über zwei Stufen direkt in den ca. 42 m² großen Hauptraum, von dort kommt man über weitere 3 Stufen in einen etwa 7,5 m² großen Vorraum (mit Ausgang zur Wohnhausanlage und Innenhof) und weiter zum Waschraum und WC mit etwa 4 m² und einem Lager mit ca 10,5 m².

450 EURO MIETE.

Der Mietzins beträgt 450 Euro pro Monat (exkl. Ust) und die Betriebskosten 268,78 Euro (exkl. Ust). Keine Maklergebühren und keine Ablöse. Eine Kaution von 3 Monatsmieten ist zu hinterlegen.

Der Besitzer und Vermieter der Immobilie ist die Stadtgemeinde Fischamend und somit ein verlässlicher Partner.

Vorzugsweise wird ein Mieter gesucht, der mit seinem Geschäft den Branchenmix in Fischamend verbessert.



HOCHWERTIGE DOPPELHÄUSER IN FISCHAMEND - PROVISIONSFREI!!

- Grundstücksgröße bis 700m²
- totale Grünlage
- sehr gute Infrastruktur
- Wohnnutzfläche ca. 170m²
- Keller
- 2 Terrassen
- Garage und Carport
- Niedrigenergie
- Fußbodenheizung
- Energiekennzahl 26,7 kW/m² pro Jahr



KONTAKT:

0660/7944318

oder

0664/3377766

WAS WAR LOS IM STANDUP CLUB...



20 JAHRE NACA 7.

Als Naca 7 am 7.11.1998 ihren allerersten Gig im Fischamender Stand Up Club spielten, dachte wohl keiner, dass das der Startschuss zu einer langen Karriere sein wird. Nach 20 Jahren betraten die Mannen aus Schwechat am 13.10.2018 mit ihren Freunden von Mantan und Prototyper wieder die Bühne in Fischamend. Und das zum 27. Mal! Es war laut, es war fein, es war ein Fest!

Genau so sollen Bandjubiläen ausschauen! Hut ab, ich freue

mich schon auf den 50. Gig von Naca 7 in Fischamend.

BAUM BECKER UND BAND IN FISCHAMEND.

Ein echter Kapazunder der österreichischen Musikszene besuchte am 19.10.2018 gemeinsam mit Christian Becker und Band den Stand Up Club Fischamend. Niemand Geringerer als Andy Baum gastierte bereits zum 3. Mal in Fischamend. Von der wahrlich fantastischen Band und jeder Menge Spielfreude waren die Besucher bereits nach wenigen



Foto: Martin Hutt

Nummern gefesselt und genossen einen kurzweiligen Abend, bei denen natürlich auch die Hits wie „Slow Down“ oder „Still remember Yvonne“ nicht fehlen durften.

PUNSCH OPENING.

Am 23./24.11.2018 veranstaltete der Stand Up Club Fischamend bereits zum zweiten Mal das Punsch Opening. Wie schon 2017 labten sich zahlreiche Gäste an Glühwein, Punsch und den einen oder anderen Schnaps oder an der herrlichen Bäckerei.

Die Stimmung passte, das Ambiente sowieso. Bis 2019!



Inhaber Gertrude und Franz Csucker



Perfekt Fenster Handels Ges.m.b.H.
A-2410 Hainburg, Donaulände 35
Telefon: 02165/63 193, Fax: 02165/67 63 194
E-Mail: office@perfekt-fenster.at

www.perfekt-fenster.at



Installations Gesmb. H.

www.TIG-Haustechnik.at

GAS - WASSER - HEIZUNG
 SANITÄR - SOLAR - LÜFTUNG
 PHOTOVOLTAIK

2401 Fischamend, Reichsstraße 4

Tel: 02232 76036

tig.gesmbh@aon.at

Gebrechen NOTDIENST unter 0676 9240199

PRAKTISCHE ÄRZTE

Dr. med. univ. Ramin Danesh

Ordinationszeiten: MO, MI, DO & FR von 8 - 12 Uhr
sowie MO und MI auch von 16 - 18 Uhr
2401 Fischamend, Schulgasse 6, Tel. 02232 / 763 86

MR Dr. med. univ. Anton Moritz

Ordinationszeiten: MO, DI, DO, FR von 8 - 12 Uhr
für Berufstätige DI und DO von 17 - 18 Uhr
Termin Mutterberatung: Jeden 1. DI im Monat
08.01.2019, 12.02.2019, 05.03.2019, 02.04.2019, 07.05.2019, 04.06.2019
2401 Fischamend, Wiener Straße 8, Tel. 02232 / 765 40, Fax -5

Dr. med. univ. Angelika Opat

Ordinationszeiten: MO von 8 - 13, 16 - 18 Uhr
DI, MI von 8 - 12 Uhr, FR von 8 - 13 Uhr
2401 Fischamend, Enzersdorfer Straße 5, Tel. 02232 / 771 80

FACHÄRZTE

Dr. Barbara Maringer-Hamböck

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe – Wahlärztin
Ordinationszeiten: MO 12 - 18 Uhr, DI 9 - 15 Uhr
DO 11 - 17 Uhr, FR 8 - 13 Uhr; Nur nach Terminvereinbarung
2320 Schwechat, Brauhausstraße 1, Top 16, Tel. 01 / 706 59 90

Dr. Christian Matza – Facharzt für Innere Medizin

Ordinationszeiten: MO, MI, DO und FR von 8 - 12 Uhr
MO und MI 14.30 - 16.30 Uhr, Voranmeldung: Tel. 02162 / 671 56
2460 Bruck an der Leitha, Johngasse 3/3, alle Kassen

Dr. Schabetsberger-Hirmke Christine – Fachärztin für Innere Medizin

Ordinationszeiten: MO und FR von 14 - 18 Uhr
DI und DO 8 - 12 Uhr, Telefonische Voranmeldung höflichst erbeten.
2320 Schwechat, Brauhausstraße 9 – alle Kassen, Tel. 01 / 707 62 55

PSYCHOLOGIN

Psychologin Mag. Ursula Siegl

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, klinisch-psychologische Diagnostik, Wahlpsychologin – Beratung und Behandlung
2401 Fischamend, Hainburger Straße 22, Tel. 02232 / 774 25
Für Fischamender BürgerInnen übernimmt die Stadtgemeinde die Kosten für die erste Beratungsstunde!

PSYCHOTHERAPEUT

Michael Elstner

Psychotherapie/Selbsterfahrung, Körperarbeit/Persönlichkeitstraining
2401 Fischamend, Klein-Neusiedler Straße 4/Haus 13
Tel. 0699 / 170 781 50, www.lustaufleben.at

LEBENS- & SOZIALBERATUNG, COACHING

Martina Malochratzky

BUSINESS COACH - Beratung und Coaching für Personen in beruflichen sowie privaten Veränderungsprozessen. Bewerbungstrainings, Schüler- und Lehrlingsbegleitung, Mitarbeiter- sowie Führungskräfteförderung sind meine Schwerpunkte. Dabei steht das Ressourcenmanagement (Fähigkeiten und Talente entdecken und leben) im Vordergrund.

BERATUNG UND COACHING von Kindern und Jugendlichen, Eltern, Einzelpersonen, Führungskräften sowie Teams in individuellen und systemischen Veränderungsprozessen. Förderung von Selbstvertrauen und sozialem Miteinander nach der Resonanz(R)-Methode

Tel. 0664 / 273 32 25, 2401 Fischamend, Am Rosenhügel 167
E-Mail: martina.malochratzky@a1.net, www.wiederleben.at, www.deinjobcoach.at

Monika Bruckner

Eingetragene Mediatorin in der Liste des Bundesministeriums für Justiz – Faire Ergebnisse – Vereinbarungen die zukunftsorientiert – sind Eigenverantwortlich erarbeitete Lösungen, Mediation – eine Chance für einen Neuanfang
Am Rosenhügel 97, Tel. Nr. 0699 / 109 63 791
E-Mail: info@mediation-bruckner.at, www.mediation-bruckner.at

ZAHNARZT

DDr. Alex Dem

Ordinationszeiten: MO - FR gegen Voranmeldung
2401 Fischamend, Getreideplatz 4, Tel. 02232 / 764 01

GEMEINDESCHWESTER

Diplomkrankenschwester Karin Soucek

Blutdruck messen – Injektionen – Blutabnahmen – Verbandswechsel – Körperpflege – Katheterwechsel – Mobilisierung der Patienten – Arztbesuche
Tel. 0664 / 968 82 10

**THERAPIE- UND FACHÄRZTE-ZENTRUM
GESUNDHEITS CAMPUS**

Leitung: Andreas Schneider 2401 Fischamend, Gregerstraße 32

ORDINATION ÄRZTE Tel. 02232 / 766 99

MASSAGETEAM Tel. 02232 / 779 04

Michaela Watzal-Schiedl: freib. Heilmasseurin, Tel. 0676 / 566 31 62

Manfred Fischer: freib. Heilmasseur, Tel. 02232 / 779 04

Heidi Möisinger: freib. Heilmasseurin, Tel. 0650 / 471 17 35

PHYSIOTHERAPEUTIN

Karin Hudec: Tel. 0650 / 47 67 215

PHYSIOTHERAPEUTIN

Andrea Schneider: Craniosacrale Osteopathie, Tel. 0676 / 33 15 195

PHYSIOTHERAPEUT

Friedrich Helmut Juskievitz jun.: Tel. 0699 / 171 370 38

FACHARZT FÜR KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE

Dr. Robert Schafhauser (Wahlarzt)

Ordinationszeiten Fischamend: MO, MI nachmittags und Freitag ab 11 Uhr
Jeweils nach Voranmeldung Tel. 02232 / 766 99 (Gesundheits-Campus
Fischamend) In dringenden Fällen persönlich erreichbar unter
Tel. 0699 / 194 764 34

(zusätzliche Ordinationszeiten in der zweiten Ordination in Mannswörth:
www.hausmitherez.at)

INTERNISTIN

Dr. Eleonora Unger (Wahlärztin)

Fachärztin für Innere Medizin, Oberärztin im Krankenhaus Hainburg.
Leistungsangebot: Herzultraschall, EKG, Blutdruckmessung, Lungenfunktion,
Ergometrie, Vorsorgeuntersuchungen, Operationsfreigaben

Ordinationszeiten DI und DO nach Terminvereinbarung unter Tel. 0680 / 445

24 56 (zu Ordinationszeiten auch unter der Tel. 02232 / 766 99) oder per

E-mail: office@intmed.at, Weitere Informationen unter www.intmed.at.

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN UND RHEUMATOLOGIE

Dr. Rolf Dieter Dessovic

Oberarzt im Evangelischen Krankenhaus Wien.
Schwerpunkte: Diagnose und Therapie rheumatologischer Erkrankungen;
Osteoporosetherapie; Abklärung von Magen-Darm Beschwerden und
Ernährungsunverträglichkeiten; Belegarztztätigkeit u. Power Doppler Ultra-
schall im Evangel. KH

Ordination: jeden Montag nach telefonischer Vereinbarung unter

Tel. 0650 / 944 43 24, www.rheumaimgriff.at

FACHÄRZTIN FÜR ORTHOPÄDIE UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE

Dr. Petra Haller (Wahlärztin)

Fachärztin für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie im Herz Jesu
Krankenhaus Wien.

Ordinationszeiten nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 0680 / 243 24 36

oder per Mail ordination@doktorhaller.at. Weitere Infos unter www.doktorhaller.at

PSYCHOTHERAPEUT

Peter Niessl, MSc

Psychotherapie – Integrative Therapie, Leidenszustände aller Art, Lebenskrisen,
Psychosomatik, Sucht, Begleitung in Veränderungsprozessen.

Termine nach Vereinbarung, Tel. 0676 / 902 51 46

E-mail: peter.niessl@gmx.at, www.therapie-leibundseele.at

PSYCHOTHERAPEUTIN (IN AUSBILDUNG UNTER SUPERVISION)

Dr. Elisabeth Schütz

Psychosomatische Medizin wie z.B. somatoforme Störungen (Erkrankungen ohne
körperlichen Befund), Depressionen, Angststörungen, Belastungsstörungen,
Suchterkrankungen. Termine nach Vereinb.: 0680 / 305 14 67

APOTHEKE

Apotheker „Zum Auge Gottes“

Öffnungszeiten: MO - MI, FR 8 - 12 Uhr, 15 - 18 Uhr, DO, SA 8 - 12 Uhr

Dauerbereitschaftsdienst! Bitte anläuten!

2401 Fischamend, Kleinneusiedler Straße 7, Tel. 02232 / 762-75 od. - 76

TIERARZT

Tierarzt Dr. Stephan Soukup

Ordination: MO, DI, DO, FR 9 - 11 Uhr
MO, DO 16 - 19 Uhr, DI, FR 15 - 17 Uhr, SA nach Vereinbarung
2401 Fischamend, Rösslgasse 13, Tel. 02232 / 760 63, 0664 / 520 49 07

ÄRZTENOTDIENST

jeweils von 7.00 - 19.00 Uhr für den Ärztesprengel:
Fischamend – Enzersdorf/F. – Schwadorf – Kleinneusiedl - Rauchenwarth

15./16.12.2018	Dr. Angelika OPAT	2401 Fischamend, Enzersdorfer Straße 5	02232 / 771 80
22./23.12.2018	Dr. Samir TILLAWI	2431 Kleinneusiedl, Schwadorfer Straße 38/1	02230 / 804 00
24.12.2018	Dr. Samir TILLAWI	2431 Kleinneusiedl, Schwadorfer Straße 38/1	02230 / 804 00
25.12.2018	Dr. Angelika OPAT	2401 Fischamend, Enzersdorfer Straße 5	02232 / 771 80
26.12.2018	Dr. Anton MORITZ	2401 Fischamend, Wiener Straße 8	02232 / 765 40
29./30.12.2018	Dr. Claudia ERTL	2432 Schwadorf, Hauptplatz 2/1/1	02230 / 21 42
31.12.2018	Dr. Ramin DANESH	2401 Fischamend, Schulgasse 6	02232 / 763 86 01
01.01.2019	Dr. Ramin DANESH	2401 Fischamend, Schulgasse 6	02232 / 763 86 01
05./06.2019	Dr. Angelika OPAT	2401 Fischamend, Enzersdorfer Straße 5	02232 / 771 80
12./13.01.2019	Dr. Samir TILLAWI	2431 Kleinneusiedl, Schwadorfer Straße 38/1	02230 / 804 00
19./20.01.2019	Dr. Claudia ERTL	2432 Schwadorf, Hauptplatz 2/1/1	02230 / 21 42
26./27.01.2019	Dr. Ramin DANESH	2401 Fischamend, Schulgasse 6	02232 / 763 86 01
02./03.02.2019	Dr. Angelika OPAT	2401 Fischamend, Enzersdorfer Straße 5	02232 / 771 80
09./10.02.2019	Dr. Anton MORITZ	2401 Fischamend, Wiener Straße 8	02232 / 765 40
16./17.02.2019	Dr. Samir TILLAWI	2431 Kleinneusiedl, Schwadorfer Straße 38/1	02230 / 804 00
23./24.02.2019	Dr. Ramin DANESH	2401 Fischamend, Schulgasse 6	02232 / 763 86 01
02./03.03.2019	Dr. Claudia ERTL	2432 Schwadorf, Hauptplatz 2/1/1	02230 / 21 42
09./10.03.2019	Dr. Angelika OPAT	2401 Fischamend, Enzersdorfer Straße 5	02232 / 771 80

ZAHNÄRZTENOTDIENST

jeweils von 9.00 - 13.00 Uhr

15./16.12.2018	Dr. Andrea ZIKOWSKY	2232 Deutsch-Wagram, Schillerstraße 7	02247 / 25 00
22./23.12.2018	Dr. Helga BECKER	2331 Vösendorf, Ortsstraße 101/1	01 / 699 13 93
24.-26.12.2018	Dr. Stefan WEISS	2325 Himberg, Wiener Straße 4-8/II/2	02235 / 863 23
29.12. – 31.12.2018	DDR. Alex DEM	2401 Fischamend, Getreideplatz 4	02232 / 764 01
01.01.2019	DDR. Alex DEM	2401 Fischamend, Getreideplatz 4	02232 / 764 01
05./06.01.2019	Dr. Nikolae BARSAN	2304 Orth/Donau, Kirchenplatz 1	02212 / 29 50
12./13.01.2019	Dr. Hubertus SCHINDLER	2351 Wr. Neudorf, Reisenbauer-Ring 1/1/3	02236 / 469 52
19./20.01.2019	Dr. Reinhold PUHR	2460 Bruck/L., Johngasse 3/2/13 0	2162 / 651 80
26./27.01.2019	Dr. Christine NANNINGA	2325 Himberg, Krautgartengasse 5/8/2	02235 / 872 91
02./03.02.2019	Dr. Renate VINZENZ	2100 Korneuburg, Schubertstraße 21	02262 / 754 28
09./10.02.2019	Dr. Birgit BENEDIKT	3400 Klosterneuburg, Hölzgasse 64-68	02243 / 206 21
16./17.02.2019	Dr. Eva KRAMPF-FARSKY	2344 Maria Enzersdorf, Hauptstraße 98, Haus 2/3	02236 / 893 58 7
23./24.02.2019	Dr. Evelyn RAAB-KRONISTER	2232 Deutsch-Wagram, Bahnhofstraße 41/Top 12	02247 / 36 46
02./03.03.2019	Dr. Regina HOFER	2285 Leopoldsdorf/Marchfeld, Getreidegasse 30	02216 / 22 65
09./10.03.2019	Dr. Corina TAMAS	2500 Baden, Pfarrgasse 8/Top 11	02252 / 476 00

ÄRZTENOTDIENSTZEITEN SA, SO, FEIERTAG VON 7.00 - 19.00 UHR.

Die Nachtdienste (19.00 - 7.00 Uhr) werden von der Notruf NÖ GmbH eingeteilt. Infos über den diensthabenden Arzt erhalten Sie telefonisch unter 141. Alternativ kann man sich unter <https://www.141.at/noe> über den diensthabenden Arzt für die Nacht informieren.

NOTRUF.
RETTUNG/ROTES KREUZ: **144**
FIRST RESPONDER: **144**
ÄRZTE-NOTRUF: **141**

ÄRZTE-URLAUB.

Dr. Ramin Danesh:
27. + 28.12.2018

Dr. Claudia Ertl:
28.12.2018, 08.02.2019

Dr. Anton Moritz:
03.01. + 04.01.2019,
18.02. – 22.02.2019

Dr. Angelika Opat:
28.12.2018, 02.01.2019

Dr. Samir Tillawi: **Keine gemeldet.**

ZAHNARZT NOTFALLAMBULANZ.

Bei Notfällen können Sie sich auch an die zahnärztliche Notfallambulanz der Bernhard Gottlieb Universitätszahnklinik, Sensengasse 2a, 1090 Wien, Tel. 01 / 40 070 wenden!



REANIMATIONSTRAINING IM GESUNDHEITSCAMPUS.

Im Rahmen des Teamabends fand unser jährliches Reanimationstraining des Gesundheitscampus am 02.10.2018 statt.

WIEDERBELEBUNG TRAINIEREN!

Nach einer Wiederholung der Theorie bezüglich „basic life support“ wurde intensiv in 2er Gruppen am Phantom die Wiederbelebung geübt. Auf die richtige Technik der Herz-Druck-Massage als auch der Beatmung mit Maske und Ambubeutel wurde besonders Acht gegeben. Auch die richtige und sichere Handhabung des AED (automatischer externer Defibrillator) wurde mehrfach trainiert.

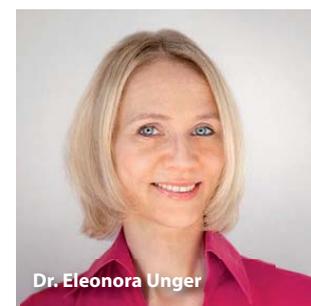
Durch das schon langjährig bestehende Reanimationstraining waren der sichere Umgang und die Umsetzung der Übungen durch alle Teammitglieder des Gesundheits-Campus beeindruckend. Das gesamte Team vom Gesundheitscampus bestehend aus Therapeuten, Ärzten und Ordinationsassistentinnen war sehr motiviert dabei.

Auch wenn wir hoffen, dass niemand in die Situation kommt, auf schnelle lebensrettende Maßnahmen angewiesen zu sein, ist es doch ein gutes Gefühl im Krisenfall zu wissen, wie man wirkungsvoll Erste Hilfe leisten kann.

Dieses Jahr durften wir uns das Phantom für Reanimations-

übungszwecke von den First Respondern Fischamend ausleihen. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit!

Nochmals wurde betont, dass nur durch regelmäßiges Trai-



Dr. Eleonora Unger

ning von Akut-Situationen der richtige und sichere Ablauf einer Reanimation gewährleistet werden kann. Für das Team des Gesundheitscampus ist dies bereits zu einer Selbstverständlichkeit geworden, auf die ich als Leiterin des Trainings sehr stolz bin.

DR. ELEONORA UNGER

Fachärztin
für Innere Medizin
Gesundheits-Campus
Fischamend
Tel.: +43 6804452456
www.intmed.at

DEZEMBER

- 23.12. Kirchenkonzert, Kirche zu St. Michael, 18:00 Uhr
- 24.12. Weihnachtskonzert am Hauptplatz, 10,00 Uhr
- 24.12. Pfarre: Krippenandacht, 16,00 Uhr, Kirche St. Michael
- 24.12. Pfarre: Christmette mit anschl. gemüthlichen Beisammensein bei Punsch, 22,00 Uhr, Kirche St. Michael
- 25.12. Pfarre: Festmesse, 09,30 Uhr, Kirche St. Michael
- 26.12. Pfarre: Festmesse, 09,30 Uhr, Kirche St. Quirin
- 31.12. Pfarre: Multimediale Jahresschlussandacht, 17,00 Uhr, Kirche St. Michael

JÄNNER

- 04.01. Kid's Day von 10,00 – 18,00 Uhr, Sporthalle Fischamend
- 05.01. SPÖ: Die Heiligen 3 Punschhütten, 17,00 Uhr, Parkplatz Sporthalle (Ecke Springholzgasse/Enzersdorfer Straße)
- 05.01. Neujahrskonzert, 16,00 Uhr, Volksheim
- 06.01. ATSV 3-Königsturnier
- 08.01. 3. Faschingsstimmung, 19,00 Uhr, GH Kührer
- 11.-13.01. ATSV Jugendturnier
- 12.01. Stand Up Club: 9. Mini-Olympiade, 19,00 Uhr
- 12.01. Fischamender Markt, 08,00 – 12,00 Uhr, Getreideplatz
- 18.01. Stand Up Club: Kabarett mit Klaus Eckel „Ich werde das Gefühl nicht los“, 20,00 Uhr
- 19.01. SPÖ Ball „Eine Nacht in Rot“, Volksheim, ab 20,00 Uhr
- 20.01. Kinderball der SPÖ, 15,00 – 18,00 Uhr, Volksheim
- 26.01. Naturfreunde: NÖ Wintersporttag, Info und Anmeldung bei Peter Niessl, peter.niessl@gmx.at oder 0676/902 5146, Anmeldeschluss: 13.01.2019
- 27.01. Naturfreunde: Stadtskimeisterschaften, Ort: je nach Schneelage, Info und Anmeldung: Robin Furlic, 0676/825 14 525, Anmeldeschluss: 13.01.2019
- 30.01. 4. Faschingsstimmung, 19,00 Uhr, GH Loderer

FEBRUAR

- 02.-09.02. Naturfreunde: Jugend im Schnee, Info & Anmeldung: naturfreunde2401@gmx.at, Anmeldeschluss: 06.01.2019
- 03.02. Stand Up Club: Super Bowl auf Großleinwand, 22,00 Uhr
- 09.02. Fischamender Markt, 08,00 – 12,00 Uhr, Getreideplatz
- 15.02. Stand Up Club: Kabarett mit Nowak & Gregory „Voll am Start“, 20,00 Uhr
- 17.02. Kinderball der Stadtgemeinde, 15,00 – 18,00 Uhr, Volksheim
- 17.02. Wildkräuterspaziergang, 13,00–15,00 Uhr
- 22.02. Pfarrkränzchen, ab 20,00 Uhr, Pfarrsaal
- 23.02. Faschingsumzug

MÄRZ

- 02.03. Feuerwehrball, 20,00 Uhr, Volksheim
- 09.03. Fischamender Markt, 08,00 – 12,00 Uhr, Getreideplatz

„DIE LUSTIGE WITWE“
Felsentheater Fertőrákos (Kroisbach)

Spieltermin: Samstag, 24. August 2019
Uhrzeit: 10:00 Uhr

Ticketpreis: inkl. Sektempfang:
Kategorie A € 45,00 statt € 55,00

Infos und Anmeldungen: **pensionistenverband** ÖSTERREICH

PV Fischamend und Enzersdorf/Fischa
Frau Romana RAUSCH - 0699 11787560
Herr Wolfgang HILLER - 0676 9367277
www.felsentheater.at

VERANSTALTER: GERBERHAUS CULTURPRODUKTIONEN, (FN 702715), VA.Nr. 1998/0460, ORTENHOFENSTR. 59, A-8225

Neujahrskonzert
des Musikvereins Kleinneusiedl
Leitung: Kapellmeister Norbert Kolowrat

Samstag, 5.1.2019
16:00 Uhr
im Volksheim Fischamend
Dr. Karl Renner Straße 2
Eintritt: Freie Spende

Lassen Sie sich dieses kulturelle Ereignis zu Jahresbeginn nicht entgehen!

Auf Ihr Kommen freut sich die Stadtgemeinde Fischamend und Bgm. Mag. Thomas Ram

Kirchenkonzert
am 23. Dezember 2018, 18:00 Uhr,
in der Kirche zu St. Michael

Bläserquartett der „Original Hoch- und Deutschmeister Kapelle“
mit Orgel und Sopran.

Im Anschluss besinnlicher Musikklang mit Punsch und heißen Getränken.
Freie Spende!

Auf Ihr Kommen freut sich die Stadtgemeinde Fischamend

Als Pensionistenverband laden wir euch zur Teilnahme an dieser Veranstaltung ein. Das neu gestaltete Felsentheater am Rande des Neusiedlersees ist neben dem kulturellen Genuss auch eine sehenswerte Location. Ein Mittagessen in der umliegenden Gegend ist geplant, jedoch nicht im Preis enthalten. Anmeldungen bitte bis spätestens Ende Jänner 2019.